



© Gemeinde Zorneding



**Einladung zur Bürgerversammlung
am 28.07.2022**

Seite 36

© Gemeinde Zorneding

Inhalt

-  Auf einen Blick
-  Rathaus & Bürgerservice
-  Abfall & Umwelt
-  Kinder & Jugend
-  Freizeit, Bildung & Kultur
-  Gesundheit & Soziales
-  Senioren
-  Bürgerversammlung



Öffnungszeiten Rathaus:

Montag:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag:	7.30 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag:	7.30 Uhr – 12.00 Uhr
Freitag:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Bauamt:

Münchner Str. 15a, 85604 Zorneding	
Montag:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag:	7.30 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag:	7.30 Uhr – 12.00 Uhr
Freitag:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Redaktionstermin für die nächste Ausgabe:

Montag, 01.08.2022

Inhaltsverzeichnis

Rathaus & Bürgerservice

■ Gruß des Bürgermeisters	Seite 3
■ Die Gemeindekasse informiert	Seite 3
■ Aus dem Gemeinderat	Seite 4
■ Grundsteuerreform	Seite 5
■ Neues Gemeinderatsmitglied	Seite 6
■ Dulcimore im Rathaus, Gewerbeschau	Seite 6
■ Infoabend für Gastfamilien, Sprachcafé	Seite 7
■ Hilfsgütertransport der FF Pöding	Seite 8
■ Bedienung der Parkscheinautomaten	Seite 9
■ Sportlerehrung Lkr. Ebersberg	Seite 9
■ Feldgeschworene gesucht	Seite 10
■ Finissage Fotoclub der vhs	Seite 10

Abfall & Umwelt

■ Wertstoffhof & Abfalltermine	Seite 11
■ Energiespartipp – Radeln	Seite 12
■ Zornedinger Auto-Teiler	Seite 13
■ Energieforum sucht	Seite 13

Kinder & Jugend

■ Save the date – Funday	Seite 14
■ Neue Jugendpflegerin	Seite 14
■ Familienfest am Volksfestplatz	Seite 15
■ Selbstbehauptungskurs	Seite 15

■ Figuren zeichnen für Kinder	Seite 16
■ Termine und Angebote der nbh	Seite 16

Freizeit, Bildung & Kultur

■ Gemeindebücherei	Seite 17
■ Musikschule Vaterstetten	Seite 18
■ vhs Kurse	Seite 19
■ Rathaus bekommt Zuwachs	Seite 20-21
■ Sommerserenade, BACH & MORE	Seite 22
■ Vereinskartell Zorneding Pöding	Seite 23-24
■ 35. Alpenvereinstriathlon des DAV	Seite 24
■ Wanderung, Zaubershow, Mardi Gras	Seite 25
■ Termine TSV Zorneding	Seite 26

Gesundheit & Soziales

■ Neues aus Mbayan und Makoga	Seite 27
■ Frauennotruf	Seite 27
■ Notruf, Bereitschaftsdienste, Tafel	Seite 28-29
■ Katholische Frauengemeinschaft	Seite 29
■ Sozialverband Vdk informiert	Seite 30
■ Nachbarschaftshilfe	Seite 30

■ Seniorenseiten	Seite 31-33
------------------	-------------

■ Stadtradeln 2022	Seite 34-35
--------------------	-------------

■ Einladung Bürgerversammlung	Seite 36
-------------------------------	----------

Im Notfall für Sie erreichbar	Telefonnummer
Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettung/Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Notruf bei Vergiftungen	089/19240
Rettungsleitstelle des BRK Ebersberg (nur Krankentransporte)	08123/19222
Zentraler Zahnärztlicher Notdienst	089/30005515
Kreisklinik Ebersberg, Pfarrer-Guggetzer-Straße 3, Ebersberg	08092/82-0
Abwasser und Wasser Störung	0175/2617697
Wasserversorgung (Rufbereitschaft)	08106/2425-0
Strom Störung, Bayernwerk AG	0941/28003366
Gaswache der Stadtwerke München, Störungsstelle	089/153016
Freiwillige Feuerwehr Zorneding	08106/22244
Freiwillige Feuerwehr Pöding	08106/20355
Polizeiinspektion Poing, Markomannenstraße 24, Poing	08121/9917-0
Corona-Krisentelefon LRA EBE	08092/823680
Telefonseelsorge	
– Evangelisch	0800/1110111
– Katholisch	0800/1110222
Krisendienst Psychiatrie des Bezirks Oberbayern (24 Std./7 Tage erreichbar)	0800/655 3000

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Zorneding, Schulstr. 13, 85604 Zorneding
Tel. 08106/384-0, Fax 08106/384-99
info@zorneding.bayern.de, www.zorneding.de

Verantwortlich i.S.d.P.:

1. Bürgermeister Piet Mayr, Redaktion: Sandra Butscher
Gestaltung und Layoutkonzept:
REBA-VERLAG GmbH, Obere Hauptstr. 36, 85354 Freising
Druck: Gotteswinter und FIBO Druck- und Verlags GmbH,
80807 München

Auflage: 4.400 Exemplare

„Mein Zorneding“ ist eine offizielle Publikation der Ge-

meinde Zorneding. Das Bürgerjournal dient der Information der Bürgerinnen und Bürger über relevante Entscheidungen, Aktivitäten und Planungen der Verwaltung sowie wichtige und ausgewählte Termine und Informationen aus dem und über das Gemeindeleben. „Mein Zorneding“ wird kostenlos an alle Haushalte verteilt, Zusatzexemplare sind im Rathaus (Wartebereich EG) erhältlich.

Wir freuen uns über eingereichte Artikel und Fotos. Diese werden durch die Redaktion geprüft und soniert. Die Redaktionshoheit obliegt ausschließlich der Gemeinde Zorneding. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Änderungen oder Kürzungen der eingereichten Texte liegen im Ermessen der Redaktion und bedürfen keiner Genehmigung. Urheberrecht an den Fotos liegt bei der Gemeinde Zorneding bzw. den per Bildnachweis belegten Unternehmen, Institutionen oder Einzelpersonen. Für Urheberrechte und Datenschutz gegenüber Dritten sind die Lieferanten verantwortlich und wir gehen davon aus, dass die Einwilligung zur Veröffentlichung der uns zur Verfügung gestellten Daten (Fotos und Texte) vorliegt.



Liebe Zornedingerinnen und Zornedinger,

das normale Leben nimmt Fahrt auf! Die ersten Veranstaltungen der Vereine und der Feuerwehr haben schon stattgefunden und viele weitere sind geplant. Inzwischen ist im Rathaus die Maskenpflicht entfallen. Auch wenn es für Sie (und uns alle) etwas unbequem war, wir konnten den Service für Sie über die ganze bisherige Corona-Zeit aufrechterhalten. Selbstverständlich sollen und können Sie weiter Masken tragen, wenn Sie sich und andere schützen wollen.

Im Ort finden von Kirche und Schule immer wieder Veranstaltungen statt, die für den Frieden in der Ukraine mahnen und gut besucht sind. Der Helferkreis und unsere gemeindliche Integrationsbeauftragte haben alle Hände voll zu tun, die anfallenden Aufgaben zu koordinieren und zu bewältigen. Diese sind immer noch von der sehr großen Hilfsbereitschaft in unserer Gemeinde getragen. Auch wenn es keine großen Veranstaltungen bei uns gibt, ist doch der Alltag weitestgehend positiv geregelt. Ich denke, damit ist unseren ukrainischen Gästen im Ort mehr geholfen als mit spektakulären Einmalevents. Ich kann meinen herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer nur wiederholen.

Der Gemeinderat ist von der Turnhalle wieder zurück in den Sitzungssaal gezogen. Alle

Sitzungen finden wieder an den gewohnten Plätzen statt. Das alles sind Zeichen der Normalität, die bei uns wieder einkehrt. Ich hoffe auch sehr, dass der Herbst uns keine neuen Beeinträchtigungen bringen wird.

Im Gemeinderat ging und geht die Arbeit kontinuierlich weiter. Viele Dinge sind zu entscheiden und Weichenstellungen zu machen. Die Lenkungsgruppe Verkehr tagt regelmäßig und die Vorschläge münden in einen Tag der Bürgerbeteiligung im September, bei dem Vorschläge vorgestellt und Anregungen und Input aus der Bürgerschaft mit aufgenommen werden. Im nächsten Heft mehr davon.

Input aus der Bürgerschaft ist auch gefragt bei der geplanten Bürgerversammlung. Nachdem der Rechenschaftsbericht und die Fragen der Bürger coronabedingt in den letzten beiden Jahren schriftlich veröffentlicht wurden, findet am 28. Juli im Martinstadt in Zorneding wieder eine Bürgerversammlung, wie gewohnt, in Präsenz statt. Es ist für uns alle doch etwas vollständig anderes, von Angesicht zu Angesicht zu berichten und zu diskutieren. Ich bin sehr gespannt und freue mich darauf.

Die Ferienzeiten beginnen, in den Schulen werden die Abschlüsse geschrieben. Alles

ist wieder grün geworden, die Schlange vor der Eisdiele wird wieder länger, die Biergärten voller. Man merkt, der Sommer kommt mit aller Macht!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gute Zeit – mir, dass wir uns bei der einen oder anderen Veranstaltung persönlich sehen und uns allen, dass sich die politische und wirtschaftliche Lage beruhigen wird.

Bleiben Sie gesund und bis bald!

Herzlichst



Ihr
Piet Mayr
Piet Mayr
1. Bürgermeister

Die Gemeindekasse informiert

Wichtige Termine für Steuern und Gebühren

Grund- und Gewerbesteuer 15.08.2022

Alle zahlungspflichtigen Bürgerinnen und Bürger werden darum gebeten, fällige Beträge fristgerecht unter Angabe der jeweiligen Finanzadresse (ggf. des Personenkontos) laut Bescheid an die Gemeinde Zorneding zu überweisen. Sie erhalten hierzu keine Zahlungserinnerung. Falls Sie die letzte Frist für die Grund- und Gewerbesteuer am 15.05.2022 verpasst haben, bitte wir Sie die Zahlung zeitnah zu veranlassen.

Eine einfache und bequeme Möglichkeit bietet das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren. Hierbei übernimmt die Kassenverwaltung die Verantwortung für einen pünktlichen Zahlungseingang.

Die SEPA-Mandatsvordrucke für den Einzug erhalten Sie von den Mitarbeiter*innen der Gemeindekasse oder Sie können sich diese auch schnell und bequem von zu Hause aus herunterladen. Den Link zum **Formular Sepa-Mandat** finden Sie unter www.zorneding.de auf der Start-



seite ganz unten links unter Kontakt. Fragen zum Lastschriftzug beantworten Ihnen die Mitarbeiter*innen der Gemeindekasse gerne. Bitte geben Sie diesen umgehend Bescheid, wenn sich ihre Bankverbindung geändert hat.

Aus dem Gemeinderat

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom
28.04.2022 (Auszüge, vorbehaltlich der Genehmigung des Protokolls)

Öffentliche Sitzung TOP 12

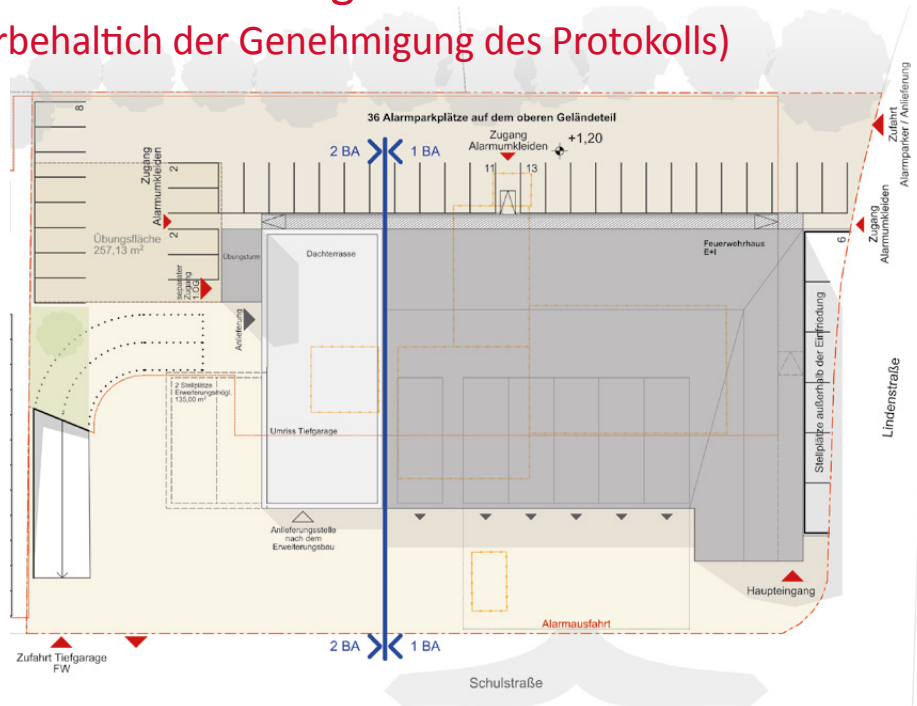
**Feuerwehr; Gebäude der Feuerwehr;
Feuerwehr Zorneding**

Das Feuerwehrhaus in Zorneding muss neu errichtet werden. Eine Sanierung des alten Hauses kann nicht entsprechend den aktuellen Sicherheitsvorschriften gemacht werden. Der Gemeinderat befasst sich seit einem Jahr mit den ersten Vorplanungen. Es wurden von den Planern zwei Machbarkeitsstudien vorgelegt.

Beschluss:

Die Machbarkeitsstudie von kPlan vom 11.01.2022 wird zur Kenntnis genommen. Es wird Variante 2 weiterverfolgt.

Beschlussergebnis: 15 Ja : 0 Nein



Öffentliche Sitzung TOP 13

Baulicher Unterhalt von Gemeindegebäuden; TSV; Vereinsgaststätte; Grundsatzbeschluss

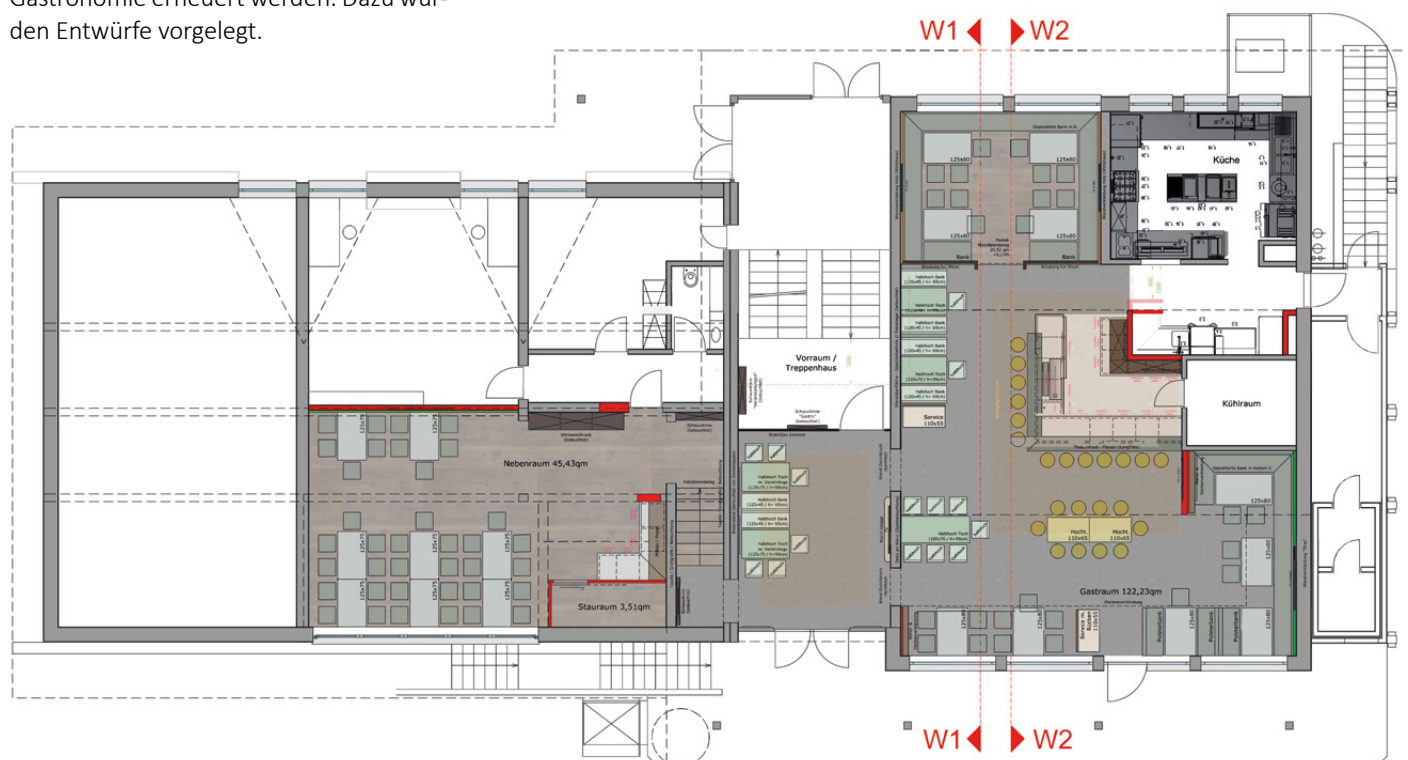
Das Vereinsheim am Sportpark muss saniert und energetisch ertüchtigt werden. Dazu sollen auch die Einrichtungen für die Gastronomie erneuert werden. Dazu wurden Entwürfe vorgelegt.

Beschluss:

Der Vorentwurf von AB Aschauer_Betz vom 18.08.2021 zur energetischen und baulichen Sanierung des TSV Vereinsheims, mit Reduzierung der Barrieren, der Verbesserung des Küchentrakts und Erweiterung des Gastrobereichs durch einen Nebenraum wird grundsätzlich freige-

geben. Die Maßnahme wird im Benehmen mit einem künftigen Pächter umgesetzt, der Bürgermeister zur Auftragsvergabe ermächtigt und die erforderlichen Mittel in den Haushalt eingestellt. Ein kombiniertes Pachtmodell mit Fixpacht, ggf. indexiert, und Umsatzpacht wird angestrebt.

Beschlussergebnis: 13 Ja : 2 Nein



Öffentliche Sitzung TOP 14**Bauleitplanung, Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes „Norma“**

Der Norma Markt in der Münchner Straße will seine Verkaufsflächen auf der Ostseite (Parkplatz) erweitern.

Beschluss:

Einer Erweiterung des Norma-Marktes im Rahmen einer 2. Änderung und der da-

raus resultierenden Bauleitplanung wird nähergetreten. Der 1. Bürgermeister wird bevollmächtigt mit dem Bauwerber die notwendigen Verträge wie Kostenübernahmevertrag bzw. städtebauliche Verträge zu unterzeichnen. Die Verwaltung wird beauftragt die weiteren Schritte der Bauleitplanung einzuleiten.

Beschlussergebnis: 13 Ja : 2 Nein

NEU: Unterlagen zu den öffentlichen Sitzungen abrufbar

Ab sofort können Sie nicht nur die öffentlichen Tagesordnungen auf <https://zorneding.ratsinfomanagement.net> sehen, sondern 48 Stunden vor der jeweiligen Sitzung auch die Beschlussvorlagen

und Unterlagen abrufen. So können Sie die Entscheidungen des Gemeinderates noch besser nachvollziehen und sich im Detail informieren.

Die vollständigen Protokolle zu den öffentlichen Gemeinderatssitzungen finden Sie nach der Genehmigung durch den Gemeinderat in der jeweils darauffolgenden Sitzung auf dem Ratsinformationssystem der Gemeinde Zorneding unter <https://zorneding.ratsinfomanagement.net>. Übrigens auch unterwegs erreichbar über die **BürgerApp**. Mehr Infos im Kasten unten.

Sie möchten einmal live dabei sein, wenn der Gemeinderat tagt? Sie sind herzlich eingeladen, an den öffentlichen Sitzungen teilzunehmen.

Öffentliche Sitzungen der Gemeinde Zorneding:**Juni**

Dienstag	28.06.2022, 19.00 Uhr	GBU
Dienstag	28.06.2022, 19.00 Uhr	EAK
Donnerstag	30.06.2022, 19.00 Uhr	GR

Juli

Dienstag	05.07.2022, 19.00 Uhr	HFS
Donnerstag	21.07.2022, 19.00 Uhr	GR
Dienstag	26.07.2022, 19.00 Uhr	EAK
Dienstag	26.07.2022, 19.00 Uhr	GBU

Änderungen vorbehalten, aktuelle Termine und die Sitzungsorte finden Sie in unseren amtlichen Aushängekästen, auf unserer Homepage sowie im Ratsinformationssystem.

HFS = Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss (kleiner Sitzungssaal)
GBU = Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss (kleiner Sitzungssaal)*
EAK = Arbeitskreis Energiewende Zorneding 2030 (großer Sitzungssaal)
GR = Gemeinderat (großer Sitzungssaal)
BK = Büchereikuratorium

*GBU und EAK finden am gleichen Tag statt, EAK beginnt im Anschluss an GBU. Genauer EAK-Beginn abhängig vom GBU-Sitzungsverlauf

Die vollständigen Protokolle zu den öffentlichen Gemeinderatssitzungen finden Sie nach Genehmigung in der jeweils darauffolgenden Sitzung auf dem Ratsinformationssystem der Gemeinde Zorneding unter <https://zorneding.ratsinfomanagement.net>. Übrigens auch unterwegs erreichbar über die **BürgerApp**. Mehr Infos im Kasten.

Zu Hause oder unterwegs bestens informiert**Mit der BürgerApp ins Ratsinformationssystem**

Politisch interessierte Bürger können auf das digitale Ratssystem der Gemeinde Zorneding bequem via Bürger App zugreifen.

So sind Sie sowohl zu Hause als auch unterwegs immer auf dem Laufenden: Termine, öffentliche Tagesordnungen sowie Protokolle vergangener öffentlicher Sitzungen finden Sie nicht nur im Internet unter <https://zorneding.ratsinfomanagement.net>.

Noch komfortabler geht's via Bürger-App am Tablet und Smartphone. Hier können Sie sich z. B. Tagesordnungen herunterladen, so dass die Infos auch offline zur Verfügung stehen. Oder machen Sie direkt Notizen in das Dokument – alles möglich. Die Bürger-App ist verfügbar für iOS (Suchbegriff „iRich Bürger“ im Apple AppStore) und Android (Suchbegriff „anRich Bürger“ im Google Play Store). Herunterladen und den Installationshinweisen folgen.

Grundsteuerreform – neue Grundsteuer in Bayern**Abgabe ab 01.07.2022 möglich**

Der Bayerische Landtag hat am 23. November 2021 zur Neuregelung der Grundsteuer ein eigenes Landesgrundsteuergesetz verabschiedet.

Was bedeutet die Neuregelung für Sie?

Waren Sie am 1. Januar 2022 **(Mit-)Eigentümerin bzw. (Mit-)Eigentümer eines Grundstücks, eines Wohnobjekts oder eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft in Bayern?** Dann aufgepasst:

Um die neue Berechnungsgrundlage für die Grundsteuer feststellen zu können, sind Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer sowie Inhaberinnen und Inhaber von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben **verpflichtet, eine Grundsteuererklärung abzugeben**. Hierzu wurden Sie durch Allgemeinverfügung des Bayerischen Landesamts für Steuern im Frühjahr 2022 öffentlich aufgefordert.

Für die Erklärung sind die Eigentumsverhältnisse und die tatsächlichen baulichen Gegebenheiten am 1. Januar 2022 maßgeblich, sogenannter Stichtag.

Was ist zu tun?

Ihre Grundsteuererklärung können Sie frühestens **ab 1. Juli 2022 bis spätestens 31. Oktober 2022** elektronisch über das **Portal ELSTER - Ihr Online-Finanzamt unter www.elster.de** abgeben.

Sofern Sie noch kein Benutzerkonto bei ELSTER haben, können Sie sich bereits jetzt registrieren.

Bitte beachten Sie, dass die **Registrierung bis zu zwei Wochen** dauern kann.

Sollte eine elektronische Abgabe der Grundsteuererklärung für Sie nicht möglich sein, können Sie diese auch auf Papier einreichen. Die Vordrucke hierfür finden Sie ebenfalls ab dem 1. Juli 2022 im Internet unter www.grundsteuer.bayern.de, in Ihrem Finanzamt oder in Ihrer Gemeinde. Bitte halten Sie die Abgabefrist ein. Weitere Informationen auf der Gemeindehomepage www.zorneding.de (Grundsteuerreform- neue Grundsteuer in Bayern / Zorneding).

Stephan Raabe ist neues Gemeinderatsmitglied

Gemeinderat Marian Nowosad (SPD) ist aus persönlichen Gründen Ende März von seinem Amt zurückgetreten.

Deshalb rückte Gemeinderat Stephan Raabe (SPD) entsprechend nach und wurde in der Gemeinderatssitzung vom 26.04.2022 offiziell für sein Amt vereidigt – herzlich willkommen und vielen Dank für die erneute Übernahme dieser wichtigen Aufgabe, lieber Herr Raabe!



Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen,

auf diesem Wege möchte ich Ihnen eine schöne Sommerzeit mit viel freier Zeit und guter Laune wünschen.

Im Sommer finden häufig große Veranstaltungen statt, so dass ich Sie hiermit auf den „Leitfaden für barrierefreie Veranstaltungen“ des Landratsamts Ebersberg aufmerksam machen möchte. Wenn Sie eine größere Veranstaltung planen, dann wäre es doch großartig, wenn alle daran teilnehmen könnten.

Bitte schauen Sie doch hierfür auf folgende Website:

www.zorneding.de/Wohnen-Leben/Leben-mit-Behinderung/
und klicken auf den Link „Barrierefreie Veranstaltungen“.

Gerne können Sie die Broschüre auch bei mir oder im Rathaus abholen.

Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung unter



0 81 06 / 30 53 891 oder per E-Mail an behindertenbeauftragte@zorneding.bayern.de

Herzliche Grüße,
Silvia Apel



Dulcimore im Rathaus Zorneding

Am **Samstag, den 25. Juni 2022 um 19.30 Uhr** ist es endlich wieder soweit: Die Zornedinger Band Dulcimore präsentiert ihr brandneues Programm mit irisch-amerikanischer Folkmusik im Zornedinger Rathaus. Zwei lange Jahre boten trotz Kontaktbeschränkungen, ausreichend Zeit für viele neue Lieder und Instrumentalstücke – von Geschichten über Feen und Elfen, gefundene oder für immer verlorene Liebe, Seeleuten, die froh sind, dass die Reise vorüber ist und solche, die immer noch auf Walfang sind, bis zur bitteren Erkenntnis, dass nicht jeder, den man

als Freund betrachtet, gewillt ist, die Strafe zu bezahlen, die einen vor dem Galgen rettet (aber die Geschichte geht trotzdem gut aus!). In jedem Fall werden Betty Baidl, Brigitte Fritsch, Sigrid Koska, Peter Benz und Axel Obermeier wieder viel schöne Musik auf jeder Menge Instrumenten präsentieren und freuen sich auf begeisterte Zuhörer! Einlass ist ab 19.00 Uhr, der Eintritt ist frei, wir freuen uns aber sehr über Spenden. Infos unter 0 81 06 / 2 02 39 (Anrufbeantworter) oder per E-Mail unter dulcimore@gmx.de.

Gewerbeschau am 23. Juli 2022

Das Gewerbeforum Zorneding freut sich dieses Jahr nach zweijähriger Pause endlich wieder ein kleines Fest auf der Feuerwehrrwiese neben dem Rathaus veranstalten zu können.

Neben der Gewerbeschau wird es auf einer kleinen Bühne Vorführungen lokaler Musik-, Tanz- und Sportvereine geben. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Es gibt also wieder ein buntes Programm für die ganze Familie und wir freuen uns, Sie alle am 23. Juli begrüßen zu können. Für weitere Informationen wird Anfang Juli ein Programmheft an alle Haushalte verteilt.



GEWERBEFORUM
ZORNEDING E.V.

Infoabend für Gastfamilien von Flüchtlingen aus der Ukraine

Am Mittwoch, den 25. Mai 2022, waren Gastfamilien von Geflüchteten aus der Ukraine von der Integrationsbeauftragten Frau Smirnova und der Gemeindeverwaltung zu einem Infoabend eingeladen worden. Rund 20 Personen haben sich in der evangelischen Christophoruskirche eingefunden, um an dem Vortrag der klinischen Psychologin und angehenden Psychotherapeutin Teresa Naredi teilzunehmen.



Die folgenden Themen wurden dabei detailliert behandelt:

- Unsicherheiten im Umgang mit den Erlebnissen der Geflüchteten
- Unterstützung und gleichzeitig eigener Schutz und Abgrenzung
- Finanzielle und räumliche Dauerbelastung
- Änderungen in der Alltagsroutine und der gewohnten Abläufe
- Aufzeigen von alltagstauglichen Strategien & Tipps
- Vermittlung von fachlich wichtigen Informationen wie
 - Vorgänge im Körper/Gehirn bei traumatischen Erfahrungen
 - Informationen, um Folgeerscheinungen vorzubeugen
 - „Normale“ Auswirkungen
 - Anzeichen für die Notwendigkeit professioneller Hilfe

Frau Naredi zeigte sich für alle Fragen aus dem Plenum sehr offen und stellte uns freundlicherweise ihre Präsentation zur Verfügung. Diese Präsentation mit weiterführenden Links ist auf der Gemeindehomepage unter <https://www.zorneding.de/Wohnen-Leben/Integration/> zu finden.



Sprachcafé in Zorneding

Liebe Zornedingerinnen und Zornedinger, das erste Sprachcafé Ende April war ein voller Erfolg – über 30 Leute haben daran teilgenommen, was uns sehr gefreut hat. **Das Sprachcafé findet jeweils dienstags in der Café-Bar Herzog immer um 18.00 Uhr (Herzogplatz 17) statt.**

Die nächsten Treffen zum Sprachcafé sind am:

- 21. Juni 2022 und am
- 05. Juli 2022

Wir möchten Ihnen bei diesen Treffen die Möglichkeit bieten, Fremdsprachen auch in den Monaten zwischen Ihren Urlauben zu üben und Ihre Kenntnisse vielleicht sogar zu verbessern.

Außerdem geht es darum, neue Leute sowie andere Kulturen kennenzulernen und sich auszutauschen.

Es gibt immer drei verschiedene Tische mit jeweils einer Moderatorin oder einem Moderator, an dem Sie in gemütlicher Atmosphäre – bei einem Glas Wein, einer Tasse Kaffee oder Tee – **Englisch, Italienisch oder Deutsch** sprechen und sich gegenseitig kennenlernen können.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, auf das Kennenlernen und darauf das interkulturelle Zusammengehörigkeitsgefühl in unserer Gemeinde zu stärken.

Kontakt: Integrationsbeauftragte Aleksandra Smirnova
E-Mail: integration@zorneding.bayern.de



Freiwillige Feuerwehr Pöring

Humanitärer Hilfsgütertransport für die Ukraine

Nachdem wir bei der ersten Hilfsaktion Beladung für ein gespendetes Feuerwehrfahrzeug aus Diedorf organisieren konnten, durften wir eine weitere Hilfsaktion unterstützen. Eine Gruppe hatte auf privater Basis sehr erfolgreich Sachspenden gesammelt. Für das aufwändige Sammeln, Sortieren und Beschriften wurde von Bürgermeister Jan Paepflow der Gemeinde Kirchseeon die ATSV-Halle zur Verfügung gestellt.

Nachdem mit einem ersten Hilfstransport zwei 40-Tonner mit Gütern an die Ukraine geliefert worden waren, hatten sich danach nochmals ca. 17 Kubikmeter verschiedenster Hilfsgüter angesammelt. Darunter war medizinisches Material, Hygieneartikel, Nahrungsmittel, Tiernahrung usw. Auf der Suche nach Transportmitteln wurde auch bei uns angefragt, ob wir unterstützen könnten. Unser 1. Bürgermeister Piet Mayr, gab sofort grünes Licht und kündigte auch die Übernahme der Treibstoffkosten für den langen Transport an.

An drei Abenden wurden die vorbereiteten Hilfsgüter auf Europaletten für den Transport vorbereitet und auf unseren Versorger verladen. Zusätzlich konnte die Feuerwehr Neuried kurzfristig noch weiteres Material anliefern. Am Karfreitag und Kar Samstag wurden die Güter schließlich über Österreich, Tschechien und Polen an die ukrainische Grenze gebracht. Dafür wurde neben unserem Versorger auch noch ein Lieferwagen genutzt. Insgesamt begleite-



ten fünf Helfer den Transport. Für die Abwicklung war sehr hilfreich, dass die Helfer aus Kirchseeon beim ersten Transport bereits Erfahrungen zur Mautbefreiung, Anfahrt usw. gesammelt hatten. Zusätzlich bestehen Kontakte zur Ukrainischen Kirche München, somit konnten Spenden gezielt gesammelt und an vertrauenswürdige Kontakte übergeben werden.

Während die Güter beim ersten Transport noch direkt an polnische und ukrainische Transportmittel übergeben wurden, luden wir die Waren diesmal in einer privaten Lagerhalle ab. Dies geschah vor dem Hintergrund, dass der Weitertransport mit großen LKWs zu gefährlich war, da sie Ziel von Angriffen wurden. Aus diesem Grund werden die Waren jetzt mit vielen kleinen

Transportern oder privaten PKW in der Halle abgeholt und weiter transportiert. Auch die Besitzerin der Halle wollte noch in der Nacht eine Ladung in die Ukraine fahren. In dem kurzen Gespräch deutete sie dabei auch den Verlust von Menschenleben bei den Transporten an. Die Anspannung ist im gesamten Grenzgebiet deutlich spürbar, und zeigt sich auch an der großen Zahl von vollbepackten privaten PKW (viele aus Polen, aber auch aus verschiedensten anderen Ländern), die in Richtung Grenze unterwegs sind. Der persönliche Eindruck bei dem kurzen Kontakt macht uns sicher, dass die Güter benötigt werden und alles dafür getan wird, dass sie auch ankommen.

Wir geben den Dank hier auch weiter an alle, die dies ermöglichen: An die Spender, die Helfer beim Sortieren und Packen, die Gemeinden, die Organisatoren im Hintergrund und die Transporteure. Es ist beeindruckend, welche lange Kette und große Zahl an Helfern organisiert wurde und wie gut diese bereits nach kurzer Zeit zusammenarbeiten.

Wir freuen uns sehr, dass auch die Feuerwehr Pöring einen kleinen Beitrag dazu leisten konnte. Uns ist aber auch klar, dass die Fahrer im letzten Glied der langen Kette die wahren Helden sind. Sie riskieren und manchmal verlieren sie auch ihr Leben oder ihre Gesundheit auf dem letzten Stück dieser langen humanitären Kette.



Text und Fotos: FF Pöring

Bedienung der neuen Parkscheinautomaten am S-Bahnhof

Wie Sie sicher schon gesehen oder gehört haben, hat die Deutsche Bahn auf ihrem Parkplatz am S-Bahnhof Parkscheinautomaten aufstellen lassen und das Parken ist dort nun kostenpflichtig. Mehrere Bürger*innen haben der Gemeindeverwaltung gemeldet, dass Sie beim Bedienen der Automaten Schwierigkeiten hatten bzw. es zu Störungen gekommen sei.

Deshalb haben wir uns für Sie mit den zuständigen Ansprechpartnern in Verbindung gesetzt und folgende Hinweise erhalten.

Bedienungshinweise:

Bei Zahlung mit Bargeld **einfach laut Tarifeinleger am Parkscheinautomaten den passenden Betrag (zum Beispiel den Tagespreis 1,50 €) einwerfen und die grüne Taste fürs Ticket drücken... fertig!**

Man kann aber auch direkt mit den zwei Tasten (+) und (-) seine Wunschkartezeit auswählen. Dazu das Geld einwerfen und die grüne Taste für das Ticket drücken.

Für einen Monatsschein muss die gelbe Taste gedrückt werden und dann das Geld

(in dem Fall 15 €) eingeschmissen oder bei Zahlung mit Karte diese eingesteckt (oder berührungslos durchgeführt) werden.

Die Gemeindeverwaltung ist im Falle einer Störung der Automaten nicht der richtige Ansprechpartner. Bitte rufen Sie die angegebene Telefonnummer „Bei Störungen“ (0 30 / 5 77 97 38-10) an.



Kostenpflichtig		1534-03
Täglich: 0-24 Uhr		
Tarif		
1 Stunde	€ 0,50	
2 Stunden	€ 1,00	
1 Tag (24 Stunden)	€ 1,50	
jeder weitere Tag	€ 1,50	
7 Tage (1 Woche)	€ 6,00	
jeder weitere Tag	€ 1,50	
14 Tage (2 Wochen)	€ 12,00	
Monat (30 Tage)	€ 15,00	
(1x gelbe Taste drücken, bei Kartenzahlung nach d. Einstecken auch blaue Taste drücken)		
Mindestentgelt:	€ 0,50	
Höchstentgelt:	€ 15,00	
Bei Störungen:		030 / 5779738-10

Sportlerehrung des Landkreis Ebersberg

Freitag, der 13. Mai 2022 war für die Sportler aus Zorneding ein guter Tag, denn sie wurden bei der Sportlerehrung

offiziell von Landrat Robert Niedergesäß und 1. Bürgermeister Piet Mayr beglückwünscht.



v.l.n.r.: Thorsten Ziegler, Wolfgang Klose, Manfred Händel, Gregor Bechold und 1. Bgm. Piet Mayr

Folgende Mitglieder des TSV Zorneding wurden ausgezeichnet:

Manfred Händel für 35, Wolfgang Klose für 30 und Thorsten Ziegler für 25 Goldene Sportabzeichen.

Nachwuchsschwimmer Gregor Bechold errang 2021 unter anderem bei den Deutschen Jahrgangsmeisterschaften bei 100 m Schmetterling den 1. Platz (siehe Anerkennungsurkunde).



Feldgeschworene gesucht!

Die Gemeinde Zorneding sucht neue Feldgeschworene.

Was ist ein Feldgeschworener eigentlich und was sind seine Aufgaben?

Geschichtlicher Hintergrund – früher:

Die Wurzeln des Feldgeschworenenamtes lassen sich bis in das 13. und 14. Jahrhundert zurückverfolgen. Das Feldgeschworenenwesen ist aus den alten Markt- und Feldgerichten (Untergangsgerichten/Dorfgerichten) entstanden. Die Aufgabe der Feldgerichte war es bei Grenzangelegenheiten Schiedssprüche zu fällen.

Je nach Region gibt es verschiedene Bezeichnungen für die Feldgeschworenen Siebener, Vierer, Dreier, Untergänger, Märker, Feldscheider usw. Die Art des Unterlegens der Grenzzeichen war Bestandteil des Siebenergeheimnisses und wurde von Gemeinde zu Gemeinde unterschiedlich gehandhabt.

Was ist das Siebenergeheimnis?

Die Feldgeschworenen kennzeichnen die Lage der Grenzpunkte mit geheimen



Zeichen. Diese werden auch Unterlagen, Beleg, Zeugen oder Geheimnis genannt. Die Siebenerzeichen sind meist besonders geformte und beschriftete Zeichen aus dauerhaftem Material wie gebranntem Ton, Glas, Porzellan oder Metall. Sie werden im Bereich des Grenzsteins in einer bestimmten, nur den Feldgeschworenen bekannten Anordnung ausgelegt. Die Art dieser Anordnung bezeichnet man als „Siebenergeheimnis“. An Form und Lage der Zeichen erkennen die Feldgeschworenen, ob der Stein verändert wurde.

Heute:

Feldgeschworene wachen über Abmarkungen und Grenzen. Sie üben damit das älteste kommunale Ehrenamt in Bayern aus.

Die Feldgeschworenen sind zur gewissenhaften und unparteiischen Tätigkeit sowie zur Verschwiegenheit und Bewahrung des Siebenergeheimnisses durch Eidesform auf Lebenszeit verpflichtet. Sie sind somit die Hüter der Grenzen. Das „Feldgeschworenenwesen in Bayern“ wurde als lebendige und traditionsreiche Kulturform im Dezember 2016 in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen.

Zu ihren Aufgaben gehört zum einen die Zusammenarbeit mit dem Vermessungsamt. Die Abmarkungen werden grundsätzlich von den staatlichen Vermessungsbehörden vollzogen. Die Feldgeschworenen wirken hierbei mit. Zum anderen nehmen sie auf Anordnung des Ersten Bürgermeisters Grenzbegehungen vor. Wenn sie dabei Mängel an Grenzzeichen feststellen, informieren sie den Grundstückseigentümer oder wenn es sich um Gemeindegrenzzeichen handelt, den Ersten Bürgermeister. Eine weitere Aufgabe ist das selbständige Arbeiten der Feldgeschworenen. Feldgeschworene dürfen einmal gesetzte Grenzsteine suchen und aufdecken, wenn ein Grundstückseigentümer dies beantragt. Die Feldgeschworenen werden vom Bürgermeister vereidigt und sind somit auf Lebenszeit ehrenamtlich bestellt, erhalten aber bei ihren Einsätzen eine Aufwandsentschädigung.

Sollte das Ihr Interesse geweckt haben, sich als Feldgeschworener für die Gemeinde zu betätigen, können Sie unter dem nachfolgenden Kontakt weitere Informationen einholen. Außerdem können Sie einen Termin vereinbaren und mit einem Feldgeschworenen einen Abmarkungstermin begleiten, um einen Eindruck der Tätigkeit zu bekommen.

Frau Stern
Fachbereich Bau- und Ordnungsrecht
Telefon: 0 81 06 / 3 84-38
E-Mail: stern@zorneding.bayern.de

Finissage der Herbstausstellung des Fotoclubs der vhs Vaterstetten



Am 29. April 2022 fand die Herbstausstellung des Fotoclubs der vhs Vaterstetten mit einer Finissage ihren gelungenen Abschluss. Immerhin rund 40 Besucher konnten die 2. Bürgermeisterin Bianka Poschenrieder und Josef Pfiffer vom Fotoclub Vaterstetten begrüßen.

Den krönenden Höhepunkt bekam die Veranstaltung durch die Versteigerung des Titelfotos der Ausstellung „Tanz in der Nacht“ von Bettina Obert. Insgesamt kamen bei der Auktion 230 Euro zusammen, die an das Spendenkonto des Landratsamtes Ebersberg zugunsten von Kriegsvertriebenen aus der Ukraine im Landkreis gespendet wurden (Konto: KSK München-Starnberg-Ebersberg, IBAN: DE80 7025 0150 0000 4131 87, Verwendungszweck: Spende Ukraine).

Unser Foto zeigt Max Kurzmann, der das Bild schließlich „ersteigern“ und stolz mit nach Hause nehmen konnte.



Von links: 2. Bgm. Bianka Poschenrieder, Bettina Obert, Josef Pfiffer und Max Kurzmann

Wertstoffhof & Abfalltermine

Wertstoffhof „Am Sportpark 3“

SOMMER-Öffnungszeiten

Montag und Mittwoch 13.00 – 18.00 Uhr
 Samstag 8.00 – 13.00 Uhr



Annahmeschluss von Wertstoffen an allen Öffnungstagen jeweils 15 Minuten vor der Schließzeit.

Müllkalender 2022



Abfuhr der Gelben Säcke

Die Gemeindeverwaltung bittet, die Säcke schon am Vorabend des jeweiligen Abfuhr-tages bereit zu stellen, da die Entsorgungsfirma schon ab 6.30 Uhr mit der Abholung beginnt. Verspätet herausgestellte Säcke können leider nicht nachträglich abgefahren werden.

Die nächsten Abholtermine:

Datum	Tag	Ort
06.07.2022	Mittwoch	Pöring*, Zorneding Süd
07.07.2022	Donnerstag	Zorneding
08.07.2022	Freitag	Daxenberg
03.08.2022	Mittwoch	Pöring*, Zorneding Süd
04.08.2022	Donnerstag	Zorneding
05.08.2022	Freitag	Daxenberg

*Pöring (mit Ingelsberg und Wolfesing)

Papiersammlung

Die Altpapiersammlung **findet jeden 1. Samstag im Monat** als Abholservice statt. Die nächsten **Papiersammlungen:**

**Samstag, 02.07.2022 und
 Samstag, 06.08.2022**

Bitte das Altpapier möglichst getrennt nach Kartonagen und klassischem Zeitungspapier/Heften und Büchern am Straßenrand bereitstellen. Die Sammlung erfolgt in gewohnter Weise ab ca. 9 Uhr durch den TSV Zorneding und den Feuerwehverein Pöring. Der Erlös aus den Papiersammlungen kommt den Vereinen zugute.

Verkauf von Abfallsäcken

Am Kassenautomat im Rathaus Zorneding können Sie einfach und unkompliziert folgende Abfallsäcke kaufen:

- Blaue Restmüllsäcke 3,50 Euro/St.
 - Kompostsäcke 2 Euro/St.
 - Braune Gartenabfallsäcke 40 Cent/St.
- Die braunen Gartenabfallsäcke erhalten Sie zusätzlich am gemeindlichen Wertstoffhof zu den regulären Öffnungszeiten.

Nächste Abgabemöglichkeit von Problem-Müll

- Samstag, 16.07.2022 von 10.30 – 12.00 Uhr in Zorneding, Münchner Straße 4 (hinter Gasthof Neuwirt)
- Freitag, 12.08.2022 von 12.15 – 13.15 Uhr in Pöring beim Raiffeisen-Lagerhaus (Parkplatz)

Verschiebung Abfuhrtermine nach Mariä Himmelfahrt

Kalenderwoche 33 – Kompostabfuhr

- Dienstag, 16.08.2022 Abfuhr Montagsgebiet
- Mittwoch, 17.08.2022 Abfuhr Dienstagsgebiet
- Donnerstag, 09.06.2022 Abfuhr Mittwochsgebiet

Nutzen Sie für alle Abfuhrtermine gerne auch den digitalen Müllkalender auf der Homepage der Gemeinde www.zorneding.de.

Radeln für ein gutes Klima

Das diesjährige Stadtradeln (www.stadtradeln.de) macht wieder Lust auf den Umstieg vom Auto auf das Fahrrad! Wenn da nicht der innere Schweinehund wäre ... Wir geben Ihnen Tipps, wie auch ein dauerhafter Umstieg aufs Rad gelingen kann:

1. Passendes und funktionierendes Fahrrad

Das richtige Fahrrad, eingestellt auf die eigenen Bedürfnisse, ist ein Muss für jeden, der langfristig auf das Rad umsteigen will. Hier kommt es vor allem auf den Einsatzzweck an: Soll das Fahrrad Lasten transportieren, wie Einkäufe oder Kinder? Oder soll es ein sportliches Rad sein, um möglichst schnell voranzukommen?

Haben Sie Ihr Rad länger nicht genutzt, sollte es zur Inspektion. Denn viele Materialien werden mit der Zeit porös, was – ebenso wie ein defektes Licht oder abgenutzte Bremsbeläge – gefährlich werden kann.

2. Die passende Ausrüstung

Neben dem passenden Fahrrad oder E-Bike sollte auch eine gute Ausrüstung vorhanden

sein. Zwar hat nicht jeder Lust, sich allein für den Arbeitsweg in Funktionskleidung zu werfen. Es lohnt aber dennoch, sich vorab ein paar Gedanken über die passende Kleidung zu machen:

Beispielsweise wärmt sich der Körper beim Radfahren auf, weshalb Sie sich eine Schicht Kleidung vom Start an sparen können. Eine zusätzliche Windjacke schützt außerdem vor Auskühlung durch Fahrwind – und lässt sich unterwegs gut überziehen oder abstreifen. Besonders wichtig ist die Wahl des Fahrradhelms: Sitzt der Helm richtig, können Sie ihn stundenlang tragen, ohne dass er am Kopf spürbar einschränkt.

3. Im Team fahren

Oft fällt es leichter, neue Ziele gemeinsam anzugehen. Versuchen Sie, Kolleg*innen oder Freund*innen zu finden, die einen ähnlichen Weg zur Arbeit haben und verabreden Sie sich zu einem festen Zeitpunkt. Ausreden fallen so auf jeden Fall viel schwerer.

4. Besser komfortabel als kurze Strecken

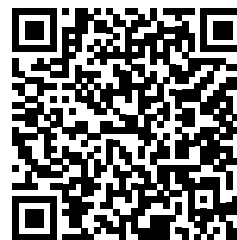
„Kann ich mit meinem Rad komfortabel den

Arbeitsweg meistern?“ Diese Frage ist wichtig und sollten Sie sich vorab stellen. Wählen Sie eine Strecke, die mit breiten Radwegen ausgestattet ist. Und: Der kürzeste Weg zum Ziel muss nicht immer der beste sein.

5. Einfach machen!

Bei allen Fragen zum Thema Energie steht Ihnen unser unabhängiges Expertenteam mit vielen, zum Großteil kostenlosen Beratungsangeboten gerne ratgebend zur Seite: Telefon 0 80 92 / 3 30 90 30 oder 0 89 / 2 77 80 89 00, E-Mail an info@ea-ebe-m.de, alle Infos unter www.energieagentur-ebe-m.de/Privatpersonen/Energieberatung

Sie suchen mehr nützliche Energiespartipps? Dann schauen Sie doch hier:



ENERGIESPARTIPP

Juli 2022



Das diesjährige Stadtradeln (www.stadtradeln.de) macht wieder Lust auf den Umstieg vom Auto auf das Fahrrad. Wenn da nur nicht der innere Schweinehund wäre ...

In unserem Juli-Energiespartipp finden Sie Tipps und Tricks, wie der Umstieg vom Auto aufs Fahrrad langfristig funktionieren kann, damit Sie dauerhaft etwas für die Umwelt, aber auch für Ihre Gesundheit und Ihren Geldbeutel tun können.

Dabei geht es nicht darum, gleich die Tour de France oder den Giro d'Italia zu fahren, sondern darum, Ihr mobiles Verhalten langsam und mit Spaß an der Bewegung zu verändern.

Sie möchten mehr Informationen? Dann beachten Sie unseren Energiespartipp im Juli: Radeln für ein gutes Klima www.energieagentur-ebe-m.de/energiespartipps



ZAHLEN DATEN FAKTEN

Juli 2022

Warum Radfahren glücklich macht

Fahrradfahren ist umweltschonend, klimafreundlich und günstig. Laut Umweltbundesamt können in Ballungsgebieten **mindestens 30 % der Autofahrten durch das Rad ersetzt** werden.

Denn: **Zwischen 40 und 50 % der Autofahrten sind kürzer als 5 Kilometer!**

In der Praxis bedeutet das, dass ein*e Berufspendler*in, die oder der je **5 km mit dem Rad zur Arbeit** hin- und zurückfährt, durch Verzicht auf die Autonutzung **im Jahr rund 300 kg CO₂-Emissionen einsparen** kann.

Die **Nutzungskosten** eines Rads liegen bei nur **10 Cent je Fahr-Kilometer**, so das Umweltbundesamt. Darin sind die Kosten für Anschaffung, Reparaturen und Ausstattung enthalten.

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) ergänzt: Zudem erhöht **regelmäßiges Radfahren** die Herzgesundheit und kann das **Herzinfarktrisiko um bis zu 50 Prozent senken**. Schon **30 Minuten tägliche moderate körperliche Aktivitäten** senken das Risiko von Erkrankungen erheblich.

Und: Rad fahren **macht glücklich**, weil **nach 30 Minuten Serotonin und Endorphine ausgeschüttet** werden.



Zornedinger Auto-Teiler stellen neues Elektrofahrzeug vor

Seit diesem Jahr haben die Zornedinger Auto-Teiler e.V. ein neues Fahrzeug, einen Opel Corsa-E mit Elektromotor und einer 50 kWh-Batterie, welche bis zu 330 km Aktionsradius ermöglicht. Das Fahrzeug steht in der Tiefgarage des Rathauses.

Der Vereinsvorstand Jürgen Maschmeyer freut sich: „Nach langer Vorarbeit konnte nun das „Projekt Elektro-Auto“ umgesetzt werden. Wir haben uns schon lange mit der Idee getragen, aber die Auswahl des Modells und Einrichtung einer Ladestation erwiesen sich als aufwendig. Nachdem wir dann im Verein den Beschluss gefasst hatten, mussten wir coronabedingt deutlich länger als gedacht auf die Lieferung warten. Der staatliche Zuschuss wurde dann aber zügig ausgezahlt.“

Schließlich hat uns die Gemeinde Zorneding tatkräftig unterstützt, indem sie uns einen Stellplatz in der Rathaus-Garage zur Verfügung stellt. Der Strom für die Wall-

box stammt direkt von der PV-Anlage auf dem Rathaus und wird vom Verein über die Stellplatzmiete bezahlt. Wir sind dafür der Gemeinde, dem Bauamt sowie der Klimaschutzmanagerin Frau Buchmann sehr dankbar!“

Mittlerweile haben rund 50 Mitglieder eine Einweisung für die neue Technik durchlaufen, weitere werden folgen. Die ZAT-Mitglieder sind sehr angetan: „Der Wagen fährt sich völlig unkompliziert, wie ein Automatik-Auto. Ich hätte nicht gedacht, dass elektrisch Fahren so einfach ist.“ Vorstand Christoph Rein ergänzt: „Wir freuen uns, den Zornedingern nun diesen besonders modernen und lokal emissionsfreien PKW bieten zu können und hoffen natürlich auf rege Nutzung!“ Damit ist auch zu rechnen, denn im vergangenen Jahr ist die Zahl der ZAT-Mitglieder stark gewachsen.

Das neue Fahrzeug wird zu demselben Tarif vermietet, wie die beiden schon vorhan-

denen Corsa-Exemplare mit Benzinmotor. Weitere Informationen zur Nutzung und den anderen Fahrzeugen, sowie den weiteren Angeboten des ZAT finden Sie auf der Website www.carsharing-zorneding.de, wo auch Ansprechpartner aufgeführt sind.



EFZ
Energie-Forum Zorneding

Das Energie-Forum Zorneding (energie-forum-zorneding.de, windkraft-zorneding.de) ist eine Arbeitsgemeinschaft Zornedinger Bürgerinnen und Bürger, die sich dafür einsetzen, die Gemeinde unabhängig von fossilen Energieträgern und Atomenergie zu machen. Das Ziel des Landkreises, bis zum Jahre 2030 unabhängig von fossilen Energieträgern zu werden, wird vom Arbeitskreis uneingeschränkt unterstützt. Wir informieren uns ständig über Möglichkeiten, vermehrt regenerative Energieträger einzusetzen und arbeiten auf diesem Gebiet beratend und unterstützend mit der Gemeinde Zorneding zusammen. Derzeit treiben wir das vom Gemeinderat beschlossene Projekt, in Zorneding Windräder zu errichten, aktiv voran.

Wir suchen

dich - als Betreuer (m/w/d) für unser Projekt „Energie macht Schule“ in der Zornedinger Grundschule. In der dritten oder vierten Juliwoche 2022 erklärst du einen unserer Versuche und beantwortest die Fragen der Kinder der dritten Klassen. Aufwand 1-2 Vormittage plus Vorbereitung in Zorneding und/oder Pöding.

Du hast

vielleicht gerade das Abi in der Tasche (keine Vorbedingung)? | Begeisterung für Klimaschutz? | Spaß daran, mit Kindern zu arbeiten? | in der zweiten Julihälfte etwas Zeit? | Lust, dich ehrenamtlich in einem netten Team zu engagieren? | Interesse daran, mehr über die Zusammenhänge des Klimawandels zu erfahren? | vielleicht sogar Interesse, im EFZ auf Dauer mitzuarbeiten (keine Vorbedingung)?

Dann bist du

bei uns genau richtig!



Wir bieten

20 Jahre know-how - du findest immer einen Experten, den du fragen kannst! | die Möglichkeit, dich gemeinsam mit uns aktiv für deine Zukunft einzusetzen! | Unterstützung, wenn du eigene Ideen realisieren willst! | ein nettes Team, das dich mit offenen Armen empfängt! | Verbindungen zu allen relevanten Organisationen im Landkreis und darüber hinaus, die sich mit Energiewende und Klimaschutz beschäftigen!

Interesse?

Dann freuen wir uns sehr, wenn du mit Wolfgang Poschenrieder Kontakt aufnimmst:
Email: wolfgangposchenrieder@googlemail.com | Telefon: 0172 8364345



SAVE THE DATE – am 9. Juli ist FUNDAY!

Wir laden alle – Groß und Klein – ein, am **09.07.2022** beim Funday dabei zu sein. Es gibt sportliche Aktivitäten, Bastelangebote, lustige Spiele und spannende Herausforderungen. Eine gute Verpflegung darf da natürlich auch nicht fehlen!

Der Funday startet um 13.00 Uhr und um 17.30 Uhr gibt es eine Tombola-Verlosung für alle, die den FUN-Parkour absolviert haben. Ab 18.00 Uhr spielt Live-Musik und lässt den Tag entspannt um 20.00 Uhr ausklingen.

Bei schlechtem Wetter wird der Funday eine Woche nach hinten auf den **16.07.2022** verschoben. Genauere Infos zum Programm und Termin sind ab Ende Juni unter Aktuelles auf www.zorneding.de zu finden.



Neue Jugendpflegerin und Schulsozialarbeiterin

Mein Zorneding sprach mit Carolin Asenbeck, Stabsstelle Jugendpflege der Gemeinde Zorneding.

MZ: Hallo Caro! Kannst du dich bitte unseren Leserinnen und Lesern erst einmal kurz vorstellen?

Mein Name ist Carolin Asenbeck oder einfach kurz Caro. Ich habe „Soziale Arbeit“ an der Katholischen Stiftungshochschule München studiert und dort meinen Abschluss als Sozialpädagogin gemacht. Seit 1. April dieses Jahres bin ich als Jugendpflegerin und Schulsozialarbeiterin angestellt. Erfahrungen in der Jugendarbeit konnte ich bereits in der Gemeinde Obermenzing, wo ich früher gewohnt habe, sammeln. Dort habe ich eine eigene Jugendgruppe geleitet. Inzwischen wohne ich in Zorneding. Während meines Studiums habe ich im Stadtjugendamt München bei den Ferienangeboten gearbeitet und dort verschiedene Aufgaben von der Planung, über die Finanzierung bis zur konkreten Durchführung übernommen. Auf diese Weise hat sich mein Wunsch mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten auch noch einmal verstärkt.

MZ: Warum hast du dich für die Stelle der Jugendpflegerin in Zorneding beworben? Was sind deine Vorstellungen und Ziele?

Ich wollte schon immer etwas mit Kindern und Jugendlichen machen, das ist einfach meine Zielgruppe. Hier kann ich die Erfahrungen, die ich bisher sammeln konnte, einbringen. Die Stelle ist so vielfältig und abwechslungsreich! Es ist einfach eine spannende Aufgabe und eine interessante Herausforderung, die ich gerne angenommen habe und auf die ich mich freue. Da ich auch in Zorneding wohne, kann ich mit den Jugendlichen vor Ort direkt arbeiten

und ihnen begegnen. Das finde ich sehr schön! Zu meinen Vorstellungen und Zielen: Die Stelle war zwei Jahre nicht besetzt. Ich möchte die Jugendarbeit wieder aufleben lassen, das Jugendzentrum (JUZ) wieder öffnen und neue Strukturen schaffen. Außerdem möchte ich in Zukunft schon die Viertklässler mit einbeziehen. Momentan sind die Angebote nämlich erst für Jugendliche ab 12 Jahren gedacht.

MZ: Du betreust auch das Jugendzentrum – kann man den Jugendraum auch privat nutzen? Wie funktioniert das?

Jugendliche bis 25 Jahre können das JUZ auch für private Feiern mieten. Allerdings ist momentan nur der obere Bereich, das sogenannte Jugendcafé, buchbar, weil der untere Gebäudeteil vom Testzentrum genutzt wird. Freitags und auch unter der Woche kann man den Raum nach Anfrage bei mir reservieren. Samstags ist es leider nicht möglich, da wir da den Jugendtreff anbieten. Wendet euch für alle Fragen einfach an mich und fragt euren Wunschtermin möglichst frühzeitig bei mir an – mindestens aber zwei Wochen vorher.

MZ: Was sind deine Pläne und Angebote für dieses Jahr?

Im JUZ gibt es ab sofort unter meiner Leitung montags von 15.00 – 20.00 Uhr den „Offenen Treff“ für Jugendliche ab 12 Jahren. Freitags findet von 10.00 – 14.00 Uhr meine offene Sprechstunde für Fragen aller Art und für alle Anliegen, die die Jugendarbeit betreffen, statt. Samstags könnt ihr ab 19.00 Uhr zum „Offenen Treff“ von der Jugend für die Jugend kommen. Ich plane auch die eine oder andere Veranstaltung – das ist momentan allerdings noch nicht spruchreif ... Schaut einfach auf die Instagram-Seite [juz_](https://www.instagram.com/juz_zorneding)

[juz_zorneding](https://www.instagram.com/juz_zorneding), um immer die aktuellen Infos zu bekommen.

MZ: Seit 1. Mai bist du zusätzlich die Ansprechpartnerin für die Schulsozialarbeit in der Grundschule. Was sind dabei deine Aufgaben?

Ich bin für alle kleinen und großen Probleme der Schülerinnen und Schüler da und Ansprechpartnerin bei allen Schwierigkeiten im Schulalltag wie beispielsweise Mobbing oder Ausgrenzung. Ich helfe aber auch bei individuellen Ängsten einzelner Kinder oder trage zur Streitschlichtung bei. Immer wenn es quasi „Redebedarf“ gibt, kümmere ich mich um betroffene Schülerinnen und Schüler und bin natürlich zudem für die Fragen und Sorgen der Eltern da.

Meine Sprechzeiten in der Schule sind:

- Grundschule in Zorneding:
Dienstag und Donnerstag von 8.00 – 12.00 Uhr (Raum 15A)
- Grundschule in Pöding:
Mittwoch von 8.00 – 12.00 Uhr
- Telefonsprechstunde:
Donnerstag von 12.00 – 13.00 Uhr

MZ: Liebe Caro, vielen Dank für das Gespräch und ganz viel Freude und Erfolg für deine wertvollen Aufgaben bei uns in Zorneding!

Dankeschön – ich freue mich auf ganz viele Gespräche und auf eure und Ihre Kontaktaufnahme:

Stabsstelle Jugendpflege
Carolin Asenbeck
Büro: Jugendzentrum, Wiesenweg 5
Telefon: 0 81 06 / 3 84-83
Mobil: 01 75 / 4 82 02 42
E-Mail: jugendpflege@zorneding.bayern.de
Postanschrift: Schulstraße 13
85604 Zorneding

Familienfest am Volksfestplatz in Glonn

Das Kreisjugendamt Ebersberg veranstaltet am 25. Juni von 10.00 – 20.00 Uhr und am Sonntag, den 26. Juni von 12.00 – 18.00 Uhr ein integratives Familienfest am Volksfestplatz in Glonn. Eingeladen sind alle Familien aus dem Landkreis Ebersberg. Auf die Kinder und Jugendlichen warten viele Attraktionen, z. B.: Hüpfburgen, Basketballautomat, Riesenschach und mehr. Alle Spielgeräte, die übrigens zur Ausstattung des Spielkistls des Kreisjugendamtes gehören, stehen den Kindern an beiden Tagen kostenlos zur Verfügung.

Im Festprogramm finden Sie darüber hinaus Kinderschminken und Glitzertattoos, eine Vorführung der freiwilligen Feuerwehr Glonn und eine tolle Zaubershow, die

am Sonntag um 13.00 Uhr beginnt.

Für das leibliche Wohl der Gäste wird gesorgt. Neben belegten Semmeln und alkoholfreien Getränken bietet der Elternbeirat des KiJuFa e.V. einen leckeren Nachtisch an: Kaffee und Kuchen so lange der Vorrat reicht! Der Ertrag kommt der Kindereinrichtung zugute.

Das Kreisjugendamt Ebersberg berät Familien im Landkreis Ebersberg in Fragen der Erziehung und unterstützt bei Belangen rund um das Kind, von der Schwangerschaft bis zur Volljährigkeit. Einige der Angebote werden auf dem Familienfest vorgestellt und die Mitarbeiter des Kreisjugendamtes stehen Ihnen und Ihren Kindern während des Wochenendes persön-

lich zur Verfügung. Die ganze Bandbreite der Leistungen finden Sie auf der Internetseite des Kreisjugendamtes <https://kreisjugendamt.lra-ebe.de/>.

Das Veranstaltung wird durch „AUF!leben – Zukunft ist jetzt“ gefördert. Das ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, finanziert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und Teil des Aktionsprogramms Aufholen nach Corona der Bundesregierung.

Wir freuen uns auf das gemeinsame Fest mit Ihnen und Ihren Kindern und hoffen auf eine rege Teilnahme!

Viel Spaß wünscht

Ihr Kreisjugendamt Ebersberg



● 25. Juni von 10–20 Uhr
● 26. Juni von 12–18 Uhr

📍 **Volksfestplatz Glonn**

Selbstbehauptungskurse für Mädchen und Jungen

Die Beratungsstelle Frauennotruf Ebersberg bietet im Sommer und Herbst wieder Selbstbehauptungskurse für Mädchen und Jungen im Sinne von Gewaltprävention an.

Die Kurse setzen an den individuellen Fähigkeiten und Ressourcen der Kinder und Jugendlichen an und stärken sie in ihrem Selbstbewusstsein und darin, ihre Grenzen wahrzunehmen und zu vertreten. Hierzu werden anhand von Rollenspielen, Gesprächen und weiteren Übungen al-

tersgerechte Handlungsmöglichkeiten zur Selbstbehauptung erarbeitet. Die Kurse werden geschlechtsspezifisch angeboten. Sie finden unter Einhaltung eines Schutz- und Hygienekonzept statt. Die Durchführung der Kurse unterliegt den aktuellen gesetzlichen Corona-Bestimmungen.

Die Kurse sowie die Elterninformationsabende finden in Ebersberg statt (Unterm First/Kath. Pfarrheim). Die Kursgebühr beträgt 60 Euro.

Anmeldungen und Fragen bitte an die

Beratungsstelle Frauennotruf Ebersberg am besten per E-Mail an h.dott@frauennotruf-ebe.de oder unter der 0 80 92 / 8 81 10.

Die Termine und weitere Informationen finden Sie im Internet unter „Aktuelles“ auf www.frauennotruf-ebersberg.de.

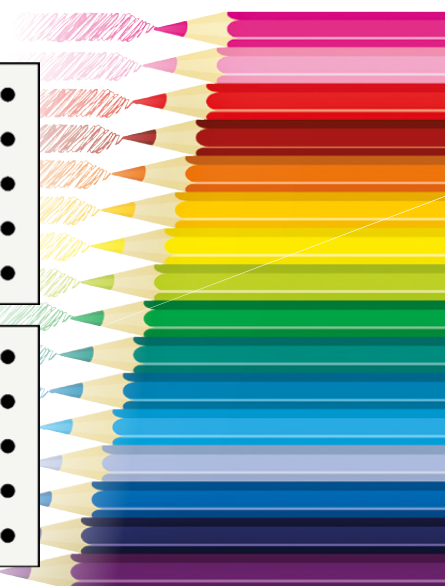
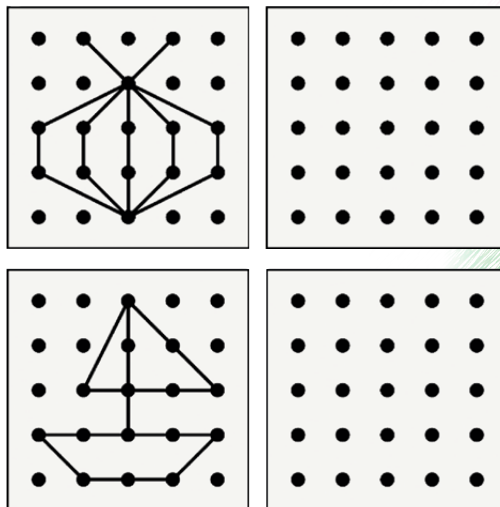
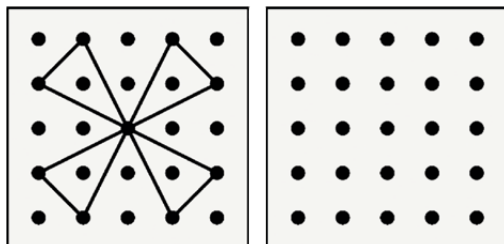


**Beratungsstelle
Frauennotruf
Ebersberg**

Liebe Kinder, liebe Jugendliche,

wer von euch hat Lust die Figuren, die jeweils links abgebildet sind, nachzuzeichnen? Die Punkte in den Feldern helfen gerade den Jüngeren von euch dabei, die Formen richtig hinzukriegen.

Der Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung von www.raetseldino.de.



Neu: Anmeldewoche und Login-Konto

Das nbh-Sommerferienprogramm 2022 ist fertig!

Gleich reinschauen im Internet unter: www.nbh-ferienprogramm.de.

Das Team hat sich mächtig ins Zeug gelegt und viele interessante Veranstaltungen organisiert. Wieder mit dabei: Schnupperfischen, Kamelreiten, TSV Sportcamp, Besuche in der Gärtnerei Böck, im Wildpark Poing, bei den Bürgermeistern der drei Vereinsgemeinden, die Reptilienauffangstation, Soccergolf, der Kletterwald und vieles mehr.

Neu: Erste Anmeldungen werden über den Zeitraum einer Woche (vom 20. bis 27. Juni 2022) gesammelt. Plätze werden erst nach

dieser ersten Anmeldewoche vergeben. Bei überbuchten Veranstaltungen verteilt ein Algorithmus die Plätze gerecht unter allen Anmeldungen. Spätere Anmeldungen auf freie Plätze sind selbstverständlich möglich. Neu ist auch das Login-Konto. Dort können mehrere Veranstaltungen und Kinder direkt gebucht, geändert oder storniert werden. Es werden keine E-Mail-Bestätigungen mehr versendet, alle Informationen sind direkt und aktuell im Login-Konto zu finden. Noch wichtig: Wer als Erwachsener oder Jugendlicher Veranstaltungen ehrenamtlich begleiten will, kann gern Kontakt

zum Ressort aufnehmen. Telefon: 0 81 06 / 36 84-71 oder E-Mail: ferienprogramm@deine-nachbarschaftshilfe.de.



Mit im Programm: Ferientag mit Bürgermeister Piet Mayr

nachbarschaftshilfe
www.deine-nachbarschaftshilfe.de



Via Zoom: Infos zum nbh-Babysitting

Kinder, Eltern, Familie – die Nachbarschaftshilfe stellt sich mit ihrem Service Babysitting digital neu auf. Via Zoom gibt es am Mittwoch, den 22.06.2022, ab 20.00 Uhr Informationen dazu, wie Babysittervermittlung und Kinderbetreuung bei der Nachbarschaftshilfe funktioniert und wie man sich dort qualifizieren kann. Jeder, der gern mit Kindern zusammen ist, auch nachmittags regelmäßig Zeit hat, ist herzlich willkommen. Anmeldung dafür auf der nbh-Homepage unter Babysitten. Auch dort: Wer einen nbh-Babysitter buchen will, kann das jetzt direkt und komplett online erledigen. Bei Fragen gerne eine E-Mail an familien@deine-nachbarschaftshilfe.de oder telefonisch 0 81 06 / 36 84-85.

Termine

- **Montag, 20.06.2022**
Anmeldestart für das nbh-Sommerferienprogramm
- **ab Mittwoch, 22.06.2022** (je 6 Termine)
MamiBaby-Moves Mini und Maxi
- **Mittwoch, 22.06.2022**
Wie geht Babysitting mit der Nachbarschaftshilfe? Online-Informationsabend via Zoom
- **Mittwoch/Donnerstag, 06./07.07.2022**, 18.00 – 21.00 Uhr
Erste Hilfe am Kind
- **Samstag, 09.07.2022**, 10.00 – 15.00 Uhr
Babysitterseminar
- **Dienstag, 19.07.2022**, 19.00 Uhr
nbh-Mitgliederversammlung im Bürgerhaus Neuokeferloh

■ Montag, 01.08.2022

nbh-Sommerferienprogramm startet mit Sportcamp, Pflanzaktion und Bogenschießen

■ Mittwoch, 24.08.2022

Ein Tag mit Bürgermeister Piet Mayr im nbh-Sommerferienprogramm

- **montags** (ausgenommen Schulferien) von 9.00 – 11.00 Uhr
Offener Treff für Familien mit Kindern von 0 bis 36 Monate. In Kooperation mit KoKi Netzwerk Frühe Kindheit. Gratis mit Online-Anmeldung.

Anmeldungen online auf www.deine-nachbarschaftshilfe.de unter Mitmachen

Gemeindebücherei

Schulstraße 7, 85604 Zorneding, Telefon 0 81 06 / 38 24 93, www.buecherei-zorneding.de

Öffnungszeiten

Montag	15.00 bis 19.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	15.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	15.00 bis 20.00 Uhr
Freitag	15.00 bis 19.00 Uhr



Vernissage und Fotoausstellung „Sultanat Oman“

„Sultanat Oman“, so heißt die Fotoausstellung, die der Zornedinger Fotograf Wolfgang Göbler mit einer Vernissage am Freitag, den 8. Juli 2022 in der Bücherei Zorneding um 19.30 Uhr eröffnet. Der Eintritt ist frei!



„Sultanat Oman“ zeigt Bilder, die auf einer Reise im Februar 2020, also kurz vor dem Corona Lock-Down, entstanden sind. Die Natur und Landschaften des Oman, die zum Teil prunkvolle Architektur, die vom ehemaligen Sultan Quaboos geförderte „Beautification“ (Verschönerung) des Landes und die Menschen spielen hier die Hauptrolle.

Wolfgang Göbler fotografiert seit mehr als 50 Jahren. Dabei sind die Schwerpunkte Natur, Architektur, Makro, Menschen, Minimalismus und Technik. Er ist Mitglied im Fotoclub Vaterstetten. Seit nunmehr 8 Jahren leitet er die AG Fotografie an der Grund- und Mittelschule Vaterstetten. Ergänzt wird die Vernissage mit einer ca. 15-minütigen AV-Schau, die inhaltlich einen zeitlichen Ablauf der Reise und deren Stationen widerspiegelt. Darüber hinaus gibt es noch eine weitere „Überraschungs-AV-Schau“ – mehr wird nicht verraten!

Spendenübergabe an den Helferkreis Asyl Zorneding e.V.

Ende April konnten wir zu unserer großen Freude die großzügige Spendeneinahme in Höhe von 500 Euro aus der Anfang April abgehaltenen Veranstaltung „Discover New Horizons“ im Rahmen der Büchereiwochen für die nach Zorneding geflüchteten Ukrainer übergeben. Herr Christoph Reisbeck nahm den Geldbetrag erfreut stellvertretend für den Helferkreis Asyl Zorneding e.V. entgegen.



*Spendenübergabe von links nach rechts:
Frau Schlereth, Herr Reisbeck, Frau Battaglia*

Wir suchen Dich!

Lesen ist dein Hobby und Bücher ziehen dich magisch an?

Für die Ausleihzeit an den Donnerstagen (15.00 – 20.00 Uhr) suchen wir Jugendliche (ab 15 Jahren), die sich für Bücher und andere Medien begeistern und sich gerne ehrenamtlich in der Gemeindebücherei Zorneding engagieren wollen.

Wenn Du Interesse hast (allein oder zusammen mit Freund*innen) melde Dich unter info@buecherei-zorneding.de oder direkt am Donnerstag während der Ausleihe bei Frau Stefanie Griesel.

Wir freuen uns auf Dein Interesse!



Frischer Wind beim Förderverein der Musikschule!

Nach mehr als zwei Jahren fand die Mitgliederversammlung am 12. Mai in Präsenz statt und es gab viel zu berichten. Da der 1. Vorsitzende Dr. Klaus Röser angekündigt hatte, nach 17 Jahren Vorstandsverantwortung sein Amt abzugeben, war eine Neuwahl des gesamten Vorstands erforderlich.

Für die nächsten zwei Jahre wurde Christl Mitterer zur 1. Vorsitzenden gewählt. Nun hat die Vaterstettenerin zwei Kulturfunktionen, zum einen ist sie Kultur-Referentin im Gemeinderat Vaterstetten und zum anderen jetzt Vorsitzende des Fördervereins der Musikschule. Rolf Strohschneider wurde als 2. Vorsitzender in den Vorstand gewählt. Er ist als ehemaliger Vertriebsleiter eines großen Unternehmens mit den Bereichen Marketing und Werbung bestens vertraut und wird hier künftig sein Knowhow einbringen. Als Kassenverantwortliche bleibt Monika Kneps weiter im Vorstand und Cornelia Kapsner wird das Amt der Schriftführerin weiter ausüben. Als Beisitzer wurden Carolin Gruber, Michael Hagen, Nico Bruels und Robert Niedergesäß gewählt.

Musikschulleiter Bernd Kölmel bedankte sich bei dem scheidenden Vorsitzenden Klaus Röser für die tolle und unermüdliche Arbeit in all den Jahren und beglückwünschte das neue Vorstandsteam zur Wahl. Christl Mitterer wies auf die großen Ziele und Aufgaben hin, die anstehen. Aktuell ist es das Ukraine Musikprojekt mit dem Begegnungsfest am 15. Juli, das vorbereitet werden muss und natürlich die Aktivitäten



des Fördervereins beim 50jährigen Bestehen der Musikschule 2023. All dies bringt viel Arbeit mit sich und stellt das neue Team auf eine Bewährungsprobe.

Weitere Infos zum Förderverein und der Musikschule gibt es im Internet unter: www.musikschule-vaterstetten.de



(v.l.) Bernd Kölmel (Musikschulleiter), Carolin Gruber (Beisitzerin), Robert Niedergesäß (Beisitzer), Christl Mitterer (1. Vorsitzende), Rolf Strohschneider (2. Vorsitzender), Cornelia Kapsner (Schriftführerin), Michael Hagen (Beisitzer), Monika Kneps (Kasse), Nico Bruels (Beisitzer).

Unterstützt vom Förderverein:

Vaterstettener Musikschule musiziert gemeinsam mit ukrainischen Flüchtlingskindern



Die Musikschule Vaterstetten mit ihren Außenstellen in Grasbrunn, Poing und Zorneding ist aus dem Gemeindeleben nicht mehr weg zu denken. Sie hat vielen Menschen die Freude an der Musik vermittelt und unzähligen Kindern und Jugendlichen geholfen, sich musikalisch zu entwickeln. Aktuell bewegt die Mitarbeiter und Unterstützer der Musikschule aber vor allem der furchtbare Krieg in der Ukraine. Wie die meisten von uns, sind auch alle Mitarbeiter der Musikschule emotional bei den

Menschen dieses Landes und möchten vor allem den bei uns in der Umgebung angekommenen Flüchtlingskindern Unterstützung geben.

Musik ist dabei ein ganz wichtiges Mittel zur Verarbeitung der teilweise furchtbaren Erlebnisse in der durch den Krieg zerstörten Heimat und ein Schlüssel zur emotionalen Integration. Insofern war es (initiiert vom Förderverein) für die Lehrer der Musikschule eine Herzenssache, für alle Altersgruppen ukrainischer, aber auch anderer Nationen Angebote zu unterbreiten, die natürlich auch die speziellen Interessen der Kinder, sowie ihre Vorkenntnisse berücksichtigen.

So können die ganz Kleinen (ab 4 Jahren) spielerisch in einer Musikalischen Früherziehung teilnehmen. Für die 6-10jährigen gibt es das Angebot „Rasselbande Trommeln und Bewegung“ und „Singen macht Spaß“ und für Kinder ab 11 Jahre wird „Vocalpower Chor“ offeriert.

Aktuell gibt es noch freie Plätze, die über service@musikschule-vaterstetten.de oder Telefon 0 81 06 / 9 95 49 30, Musikschule Vaterstetten e.V. nachgefragt werden können. Höhepunkt dieses Projekts wird ein musikalisches Begegnungsfest am 15.07.2022 ab 19.00 Uhr im Bürgerhaus Neuokeferloh sein, im Rahmen dessen ein bunter Strauß bekannter Melodien geboten wird und ukrainische Kinder mit deutschen Kindern gemeinsam musizieren. Die Vorbereitung des Begegnungsfestes erfolgt durch den Förderverein, der mit der Musikschule Vaterstetten Veranstalter ist. Der Eintritt ist frei, die hoffentlich reichlich fließenden Spenden werden vollständig der Ukrainehilfe zufließen.

Wenn Sie sich auch in das Projekt einbringen wollen, die musikalischen Angebote für die ukrainischen Kinder, oder die Vorbereitung des Konzerts unterstützen möchten, so finden Sie nähere Informationen unter www.musikschule-vaterstetten.de.

vhs Kurse im Juni/Juli – noch Plätze frei!

Kurs-Nr.	Kurs	Tag	Datum	Uhrzeit	Gebühr
„AUFWIND“ im Live-Stream & vor Ort (kostenlos!)					
N0100F	Aufwind: Pioniere des 20. Jahrh. – Technik zw. Mobilität u. Macht	Mi	22.06.22	19.30	–
N0100J	Aufwind: Ludwig Erhard – Wohlstand für Alle	Mi	29.06.22	19.30	–
N0100H	Aufwind: Pioniere des 20. Jahrhunderts: Der Wettlauf ins All	Mi	06.07.22	19.30	–
N0100H1	Aufwind: Der Wettlauf ins All – aktuelle Forschungen	Mi	13.07.22	19.30	–
Heimat entdecken					
N0140B	Heimat entdecken – Wasserburg: die Stadt, die beinahe auf einer Insel liegt	Sa	25.06.22	11.00	12 €
N0140I	Heimat entdecken – Dem Zauber der Bäume auf der Spur	Do	30.06.22	17.00	20 €
N0140L	Heimat entdecken – musikalische Familienwanderung zur Lindsee-Kapelle	So	10.07.22	10.00	12 €
N0140G	Heimat entdecken – Familienradl-Tour nach Falkenberg	So	17.07.22	10.00	5 €
Kochen					
N9229I	Richtig Barbecue Teil 2	Mo	27.06.22	18.00	82 €
N9274A	Fleisch richtig zubereiten – die Tricks der Spitzengastronomie	Mi	29.06.22	18.00	64 €
N9245F	Familienkochkurs Indisch für Einsteiger	Fr	01.07.22	16.00	46 €
N9249A	Traditional American Kitchen – Tex Mex	Mo	04.07.22	18.00	44 €
N9262C	Vegan für Einsteiger – Es muss nicht immer Fleisch sein	Di	05.07.22	18.00	30 €
N4253	Rund um den Stachus – Mundart-Tour	Do	07.07.22	16.00	12 €
N9292	Bier brauen zu Hause	Sa	09.07.22	10.00	66 €
N9230	Waldküche: Wild in verschiedenen Variationen	Mi	13.07.22	18.00	89 €
N9286KE1	Ich backe mit Papa Kuchen und Cupcakes	Sa	16.07.22	10.00	30 €
Kreatives					
N8102	Portrait expressiv – Acrylfarbe auf Papier und Leinwand	Sa	09.07.22	10.00	55 €
N8185	Experimentelle Kalligrafie – Schrift und Farbe in vierundzwanzig Quadraten	Sa	02.07.22	9.30	94 €
N8550	Korbflechten – ein uraltes Kulturgut & Handwerk	Sa	16.07.22	13.00	93 €
Führungen					
N3302	Skandale in der Kunstgeschichte – Edouard Manet	Do	30.06.22	18.30	12 €
N5158	Führung im Vaterstettener Stadtwald	Do	30.06.22	17.00	–
N4234	Prachtstraßen in München	Sa	09.07.22	11.00	12 €
N4332	Mit der S-Bahn die Isar entlang	Sa	09.07.22	9.00	25 €
N5176	Vaterstettens Fernwärme – bringt die Energiewende voran	Mi	13.07.22	19.30	–
N4342	Tagesfahrt zur Bayerischen Landesausstellung „Typisch Franken?“ in Ansbach	So	17.07.22	7.15	38 €
Bogenschießen					
N1095	Bogenschießen für Anfänger	Sa	02.07.22	10.00	99 €
Tanz					
N1836	Workshop: Tanz mit dem Fächerschleier	Sa	25.06.22	14.00	26 €
N1852	Workshop: West Coast Swing	Sa	02.07.22	10.00	44 €
Japanisch in Zorneding					
N7725	Japanisch A1	Di	21.06.22	17.45	55 €
Handy & Tablett für Senioren					
N6511D	Handy, I-Phone, Tablet-Treff für Senioren – Zorneding	Mo	20.06.22	16.00	–
N6511E	Handy, I-Phone, Tablet-Treff für Senioren – Zorneding	Mo	04.07.22	16.00	–
N6511F	Handy, I-Phone, Tablet-Treff für Senioren – Zorneding	Mo	18.07.22	16.00	–

Anmeldung für alle Kurse, Vorträge und Seminare sind möglich bei der vhs Vaterstetten unter der Rufnummer 0 81 06 / 35 90 35 oder auf der Homepage www.vhs-vaterstetten.de

Das Rathaus bekommt Zuwachs

Fragezeichen über Termin und Baukosten der Erweiterung

Rathaus – Schaltzentrale für Zorneding, Ort der Organisation, Steuerung, Führung der Gemeinde durch Bürgermeister, Gemeinderat, Verwaltung. 35 Jahre ist unser Rathaus an der Schulstraße jetzt alt. Über seine Vorgänger, die wir bis ins Jahr 1878 zurück kennen, haben wir in der letzten Ausgabe erzählt; ausführlicher in Wort und Bild ist das im Zorneding-Buch des Heimatkundekreises nachzusehen. Hier geht es heute um Erweiterung und Modernisierung unseres Rathauses.

Als im Sommer 1984 Architekt Albert Motzer beginnt, im Auftrag der Gemeinde ein neues Rathaus zu planen, beschränkt er sich nicht auf eine Momentaufnahme. Er blickt voraus. Auf der für den Bau ausgesuchten, noch völlig unberührten Blumenwiese (Bild unten) zwischen Schule und Feuerwehrhaus sieht der Planer vor dem geistigen Auge nicht nur sein Projekt, wie es 1987 stehen soll, er denkt auch an die wachsenden Ansprüche der nächsten Generation und plant in weiser Voraussicht eine notwendig werdende Erweiterung ein: Dafür hält er hinter dem Rathaus eine Fläche frei, plant entsprechend den Hinterausgang und gestaltet die Fassade so, dass eine Brücke zwischen Haupt- und Erweiterungsbau möglich würde. Das würdigt heute ausdrücklich als besondere archi-



Rathaus heute, fein, aber (zu) klein - hier an seiner Rückseite soll ein Anbau mehr Platz schaffen.

tektonische Leistung André Younes vom Bauamt.

Was seinerzeit vielleicht einige als unnötige Gedankenspielerien empfunden haben mögen, ist inzwischen harte Realität geworden. Denn das Rathaus platzt längst aus allen Nähten. 1987 zählte die Gemeinde 7500 Einwohner, bald werden es 10 000 sein. Nicht nur die Menschen sind mehr geworden, auch die Aufgaben und das dafür erforderliche Personal. Seit

sechs Jahren schon ist die Bauverwaltung in die Münchner Straße ausgelagert, für das dringend notwendige neue Personal gibt es im Haus keine Arbeitsplätze.

Seit 2019 beschäftigt sich im Rathaus eine Arbeitsgruppe mit dem Projekt. Intensiv beraten unter Vorsitz von Bürgermeister Piet Mayr Mitglieder des Gemeinderats und des technischen Bauamts mit den beiden Architektinnen Claudia Peschel und Anne Hüttinger, wie die Wünsche und Anforderungen an den Bau in Einklang zu bringen sind mit den architektonischen, technischen und finanziellen Möglichkeiten.

Feilen und Sparen

Wünsche und Möglichkeiten passen in unserer Lebenswirklichkeit nur sehr selten konfliktfrei zueinander. Das war und ist nicht anders bei diesem Bauprojekt, das zu den größten aktiven Posten im Investitionsprogramm der Gemeinde zählt. So gab es einen regelrechten Crash, als die Arbeitsgruppe im Herbst erschrocken feststellen musste, dass die Baukostenschätzung deutlich höher ausfiel als ursprünglich vom damaligen Projektsteuerer veranschlagt. Also hieß es, am Raumprogramm noch einmal sorgfältig zu feilen, einzuschränken und zu sparen, wo und wie immer möglich.

Den beiden Architektinnen wurde als Hausaufgabe mitgegeben, ein kleineres



Wer im Juni 1984 seinen Blick (wie Pressefotograf Helmut Wohner) auf diese unberührte Zornedinger Wiese zwischen Schule und Feuerwehrhaus richtete, brauchte eine große Portion Fantasie, um sich vorzustellen, dass hier schon drei Jahre später Zornedings modernes Rathaus stehen wird.

Gebäude zu entwerfen, dabei mehr Kompromisse einzugehen, also weniger Räume einzuplanen, auf eine flexible Trennwand im zusätzlichen kleinen Sitzungssaal zu verzichten – und vor allem auch auf eine Verbindung vom Haupthaus zum Anbau durch eine Brücke und einen Tunnel. Gerade die schon von Architekt Motzer in der Fassadengestaltung vorbereitete Brücke über dem Hintereingang hätte man im Bauamt gerne verwirklicht und bedauert deren Wegfall unter den Aspekten der Funktionalität wie der Architektur. Aber Architektur ist eben das eine, Gemeindefinanzen das andere.

Trotz aller notwendig gewordenen Kompromisse: Auch der abgespeckte Erweiterungsbau soll – wie schon der Hauptbau 1987 (Bild links) – außen wie innen ein „Hingucker“ werden. Die neue Fassade (Bild unten) wird Bezug auf die Gestalt des Baus von 1987 nehmen und dennoch die aktuelle Architektur widerspiegeln.

Auf einem vollausgebauten Keller für Archiv und Lagerräume entstehen zwei Stockwerke mit anfangs zehn Büros mit 15 Arbeitsplätzen sowie mit einem Sitzungssaal. Eine spätere Aufstockung ist technisch vorbereitet, genauso wie eine Erweiterung nach Süden. Im Sinne einer flexiblen Raumnutzung kann der Sitzungssaal verkleinert oder auch ganz in Büros umgewandelt werden. Aufgrund der ausgeklügelten Tragstruktur sind die Wände zwischen den Büros ebenfalls versetzbar, nun müssen „nur noch“ die Fenster so angeordnet werden, dass man bei Bedarf größere Räume mit geringem Aufwand in

kleinere umwandeln kann.

Ach ja, Fenster. In Zorneding wird's nicht so gehen wie weiland im kleinen Städtchen Schilda, wo die Bürger einst so stolz auf ihr neues Rathaus waren, aber leider beim Bau eine Kleinigkeit übersehen hatten: eben die Fenster. Wäre dann der Plan der Schildbürger gelungen, das Sonnenlicht in Körben aufzufangen und ins Rathaus zu tragen, um so Licht ins Dunkel zu bringen: welch sensationelle Freude wäre das heute für alle Energie-Beauftragten

Die Feuerkraft der Sonne

Aber so einfach geht's halt nicht. Doch konnten wir Heutigen den alten Menschheitstraum, die Feuerkraft der Sonne zu nutzen, auf technisch andere Weise verwirklichen: Über eine Photovoltaikanlage auf dem Dach fließt Solarenergie ins Rathaus. Modernste Energiekonzeption, die auch den Anschluss an ein Nahwärmenetz vorsieht. Für nahezu das komplette Tragwerk und den Innenausbau des Obergeschosses soll Holz aus Zornedings Gemeindefeld verwendet werden, ein Zurückschauen auf regionale Materialien als bewusster Beitrag zum Umweltschutz. An die Bürger und ihre Bedürfnisse wird bei der Erweiterung besonders gedacht, unter unterschiedlichsten Aspekten. So soll eine barrierefreie Toilette im Gebäude für die Öffentlichkeit zur Verfügung stehen.

Wenn wir weit über Zornedings Kirchturm hinausblicken, sehen wir unter dem Stichwort „Ukraine“ eine böse Duplizität der Ereignisse. Während der Bauzeit unseres 1987 eingeweihten Rathauses wurden wir

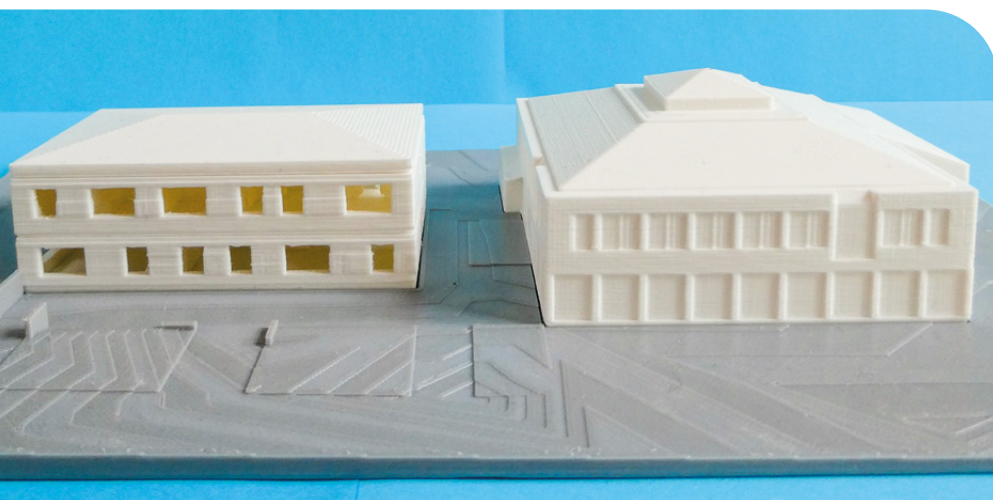
aus der Ukraine, aus Tschernobyl, durch den Reaktorunfall 1986 in Schrecken und Sorge versetzt. Jetzt erschüttert uns der furchtbare Krieg gegen die Ukraine. Entsetzt, erschüttert und hilflos müssen wir Morden, Zerstörung, Unrecht mitansehen, hören entsetzt, die von hilfsbereiten Zornedingern aufgenommenen, ukrainischen Flüchtlinge davon erzählen.

Neben den ungezählten menschlichen Tragödien führte Putins Angriffskrieg auch zu weltweiten wirtschaftlichen Verwerfungen, hat das in der Globalisierung geknüpfte Netz zerrissen. So zeigt das schlimme Geschehen in der großen Welt Auswirkungen auch im kleinen Zorneding. Ob hier der Rathausanbau angesichts von Lieferschwierigkeiten wie geplant 2024 wirklich fertig wird, wie weit die derzeit mit 5,7 Mio. € berechneten Kosten in der aktuellen Preisspirale nach oben gehen werden, kann derzeit niemand seriös vorhersagen.

Vor dem Hintergrund der Verteidigung von Freiheit und Demokratie in der Ukraine lässt sich die Rathäuserweiterung in einem besonderen Licht sehen. Wir können das an sich simple Bauprojekt empfinden als einen weiteren Baustein im stabilen Gefüge unserer freiheitlich demokratischen Grundordnung. Denn die Frauen und Männer, die im Neubau wie im Altbau über den Weg der Gemeinde beraten und entscheiden, sind von uns (nur von uns!) frei gewählt. Darüber – wie auch über alle anderen demokratischen Rechte – froh und dankbar zu sein, haben wir umso mehr Anlass, als wir derzeit miterleben, wie rasch ein Aggressor uns dieser Rechte berauben mag.

Hoffen wir also und tragen dazu das Unsere bei, dass das Rathaus mit Neu- wie Altbau ein Ort von und für Demokratie und Freiheit bleibt. Und dass das, was in seinen Räumen vonstattengeht, zum Wohle der Gemeinde und ihrer Menschen beiträgt. In diesem Sinne möge ein Segensspruch wirken, wie man ihn in früheren Jahrhunderten gerne über den Einlass eines neuen Gebäudes gestellt hat: „Gott thu segnen und bewahren all die durch das Thor gehn und fahrn“.

Text: Peter Maicher/HKK, Fotos: Rathausarchiv/
Helmut Wohner; bharchitektengesellschaft mbH;
Gemeinde Zorneding



Blick von der Schule auf das geplante neue Erscheinungsbild im Modell: an der Rückseite des Rathauses der Anbau (links).

Sommerserenaden des Symphonieorchesters Zorneding



Glanzvoll mit Trompeten und Pauken meldet sich das Symphonieorchester des Kulturvereins Zorneding-Baldham nach einem weiteren Jahr Pause zurück. Unter der Leitung von Andreas Pascal Heinzmann spielt das Orchester seine traditionellen Sommerserenaden wieder an den altbewährten Plätzen, am **Samstag, 09.07.2022 in Schloss Elkofen (bei Regen in der evangelischen Kirche in Grafing)** und am **Sonntag, 10.07.2022 in der Kirche St. Ottilie in Möschenfeld. Beginn ist jeweils um 20.00 Uhr.**

Mozarts dreisätzige „Pariser Symphonie“ eröffnet das Programm mit prunkvollem Anfangsallegro, einem sanglichen Mittelsatz und einem wirbelnden Finale voll Überraschungen.

Überraschungen finden sich auch in Schuberts 6. Sinfonie, die das Konzert beschließt. In ihr entlockt Schubert besonders den Bläsern wunderbare Klangfarben. Dazwischen vergnügen sich die Streicher an der witzigen „Simple Symphony“ von Benjamin Britten, die er 1934 nach Kind-

heitskompositionen für Streichorchester zusammenstellte. Nach zwei übermütigen Sätzen kippt die fröhliche Stimmung in der „Sentimental Saraband“ in Leid und Schmerz. Doch manchmal strahlt ein zarter Lichtschimmer in die tiefe Trauer und lässt auf bessere Zeiten hoffen. Bei Britten folgt ein ausgelassenes Finale!

Weitere Infos und Kartenbestellungen (der Online-Ticketverkauf wird in Kürze freigeschaltet) unter www.orchester-zorneding.de.

Konzerttermine BACH & MORE Sommer 2022

Eintritt: 15 € / 8 €

Sonntag, 26. Juni 2022, 19.00 Uhr
Kath. Kirche St. Aegidius Keferloh

Orgel plus III

Barocke Solokantaten

von Christian Ludwig Boxberg, Julius Johann Weiland und Dietrich Buxtehude
Monika Lichtenegger, Sopran
Johanna Gerstner, Violine
Alexandra Mitlianski, Violine
Matthias Gerstner, Orgel

Eintritt: 15 € / 8 €

Sonntag, 3. Juli 2022, 19.00 Uhr
Kath. Wallfahrtskirche St. Ottilie Möschenfeld

Orgel plus IV

Festliche Musik für Trompete, Bass und Orgel

Werke von David Heinrich Garthoff, Francesco Antonio Valotti, Johann Theodor Roemhildt und Georg Friedrich Händel
Robert Hilz, Trompete
Klaus Reiter, Bass
Matthias Gerstner, Orgel

Sonntag, 17. Juli 2022, 18.00 Uhr

Kath. Kirche St. Martin Zorneding

Chor- und Orchesterkonzert II

Johann Sebastian Bach:

Kantate „Ich bin vergnügt mit meinem Glück“, BWV 84

Johann Michael Haydn:

Missa in honorem Sanctae Ursulae „Chiemsee-Messe“, MH 546

Solisten

Barockensemble Vaterstetten

JUBILATE-CHOR Zorneding

Leitung: Matthias Gerstner

Eintritt: 15 € / 8 €

Donnerstag, 28. Juli 2022, 19.00 Uhr
Evang. Christophoruskirche Zorneding

Orgel plus V

Konzert zum Todestag von Johann Sebastian Bach

Werke von Johann Sebastian Bach
Monika Lichtenegger, Sopran
Annette Hartig, Flöte
Matthias Gerstner, Orgel

Eintritt: 15 € / 8 €

Samstag, 30. Juli 2022, 19.00 Uhr
Evang. Petrikirche Baldham

OPEN AIR IM KIRCHGARTEN

Festliche Musik für drei Trompeten, Pauke und Orgel

Werke von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Jean Joseph Mouret und Max Keller
Robert Hilz, Trompete
Christian Bühn, Trompete
Leonhard Braun, Trompete
Christopher Fellingner, Pauke
Matthias Gerstner, Orgel

Hinweis: Im August finden keine Termine von Bach & More statt.

Vereinskartell Zorneding-Pörling

Veranstaltungskalender Sommer 2022

Alle nachstehenden Veranstaltungen sind unter Vorbehalt aufgeführt!

Stand 25. Mai 2022

Sa.	25.06.22	9.00	BUND Naturschutz OG Zorneding – Mähen mit der Sense auf der Christophorus-Wiese der ev. Kirche, einschl. notwendiger Neben-/ Pflegearbeiten, Anleitung von Günther Woehlke
Sa.	25.06.22	6.30	DAV Sektion Zorneding – DAV Triathlon und Sommerfest an der Huiberghüttln Beginn 6.30 Uhr, Zorneding
Sa.	25.06.22	19.00	Tennisclub Zorneding – Sonnenwendfeuer, Lagerfeuer mit musik. Begleitung, Tennisanlage
So.	26.06.22	14.30	DAV Sektion Zorneding – Einladung der Jubilare des DAV, an der Huiberghüttln Zorneding
So.	26.06.22	19.00	Bach & More – Orgel plus III: Barocke Solokantaten von Christian Ludwig Boxberg, Julius Johann Weiland und Dietrich Buxtehude, Kath. Kirche St. Ägidius Keferloh
Sa.	02.07.22	17.00	Ingoltschützen Ingelsberg – Sommerfest anlässlich des 50-jährigen Jubiläums (2021), zuerst Totenehrung an der Ingelsberger Kapelle, anschl. Feier mit Ehrungen langjähriger und verdienter Vereinsmitglieder bei der Frick-Halle in Ingelsberg
So.	03.07.22	18.00	Kulturverein Zorneding-Baldham – Nachholkonzert Kammermusikzyklus, mit Lilya Zilberstein am Klavier, im Martinstadl Zorneding
So.	03.07.22	19.00	Bach & More – Orgel plus IV: Festliche Musik für Trompete, Bass und Orgel, Werke von David Heinrich Garthoff, Francesco Antonio Valotti, Johann Theodor Roemhildt und Georg Friedrich Händel, Kath. Wallfahrtskirche St. Ottilie Möschenfeld
Mo.	04.07.22		Eghalanda Gmoi – Bus-Inforeise nach Wattens/Tirol; Ortsführung, Besuch Fa. Swarovski
Fr.	08.07.22	20.00	PRO Christophoruskirche – Abend mit der Band MARDI GRAS „Perlen der Popmusik“, Atrium der Christophoruskirche
Sa.	09.07.22	9.30	BUND Naturschutz OG Zorneding – Radtour im Rahmen der BayernTourNatur in den südwestl. Landkreis, Tourleiter: Günther Woehlke, Treff: S-Bahnhof Zorneding (Südseite)
Sa.	09.07.22	20.00	Kulturverein Zorneding-Baldham – Sommerserenade des Symphonieorchesters: Mozarts „Pariser Symphonie“, die „Simple Symphony“ von Benjamin Britten u. Schuberts 6. Sinfonie. Leitung Andreas Pascal Heinzmann, Schloss Elkofen (bei Regen ev. Kirche in Grafing)
So.	10.07.22	20.00	Kulturverein Zorneding-Baldham – Sommerserenade des Symphonieorchesters: Mozarts „Pariser Symphonie“, die „Simple Symphony“ von Benjamin Britten u. Schuberts 6. Sinfonie. Leitung Andreas Pascal Heinzmann, Kirche St. Ottilie in Möschenfeld.
Sa.	16.07.22	15.30	FFW Pörling – Feuerwehr-Fest am Gerätehaus mit Kaffee und Kuchen und anschl. Grillspezialitäten und Barbetrieb, Pörling
So.	17.07.22	10.00	TSV Zorneding – Offenes Schülersportfest des TSV Zorneding, (Leichtathletik), Stadion am Sportpark
So.	17.07.22	18.00	Bach & More – Chor- und Orchesterkonzert II: Johann Sebastian Bach: Kantate „Ich bin vergnügt mit meinem Glücke“, BWV 84, Johann Michael Haydn: Missa in honorem Sanctae Ursulae „Chiemsee-Messe“, MH 546, Kath. Kirche St. Martin Zorneding
Fr.	22.07.22	16.00	TSV Zorneding – Jugendfußballturnier, Beginn Fr. ab 16.00 Uhr und Sa.- So jeweils ab 9.30 Uhr. Stadion des TSV im Sportpark.
Sa.	23.07.22	11.00 bis 19.00	Gewerbeforum Zorneding – Gewerbechau mit kleinem Rahmenprogramm (Musik/ Tanzvorführungen auf der Bühne), für Verpflegung im kleinen Rahmen ist tagsüber gesorgt. Zum Abend hin lassen wir es gemütlich in Biergartenatmosphäre ausklingen. Es gibt keine große Abendveranstaltung, also keine Band etc..., Feuerwehrowiese neben Rathaus
Sa.	23.07.22	18.00	Tennisclub Zorneding – Sommerfest, mit Finale der Clubmeisterschaften, Grillen und Tanzabend, Tennisanlage
So.	24.07.22	10.00	Kath. Pfarrei Zorneding – Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin, bei schönem Wetter im Freien. Im Anschluss Sommerfest der Pfarrei im Martinstadl/im Pfarrgarten
So.	24.07.22	10.00	Wandergruppe Zorneding-Pörling – Wanderung durch den Ebersberger Forst mit Führung durch die Köhlerei Perfler, Treffpunkt: Forstweg 1 am S-Bahnhof Eglharting
Do.	28.07.22	8.00	ADFC KV Ebersberg – ADFC Tagestour Isen-Vilstal Radweg- mit Bahnbenutzung, Gesamt ca. 70 km, ab Dorfen ca. 50 km, Treffpunkt Maibaum Zorneding
Do.	28.07.22	19.00	Bach & More – Orgel plus V: Konzert zum Todestag von Johann Sebastian Bach, Werke von Johann Sebastian Bach, Ev. Christophoruskirche Zorneding
Sa.	30.07.22	19.00	Bach & More – Open Air im Kirchgarten: Festliche Musik für drei Trompeten, Pauke und Orgel, Werke von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Jean Joseph Mouret und Max Keller, Ev. Petrikerkirche Baldham
Sa.	06.08.22	19.00	D'Bianga – Weinfest auf dem Dorfplatz, Maibaum Pörling
Mo.	15.08.22	10.00	Kath. Pfarrei Zorneding – Festgottesdienst zu „Mariä Himmelfahrt“ in der Pfarrkirche St. Martin, evtl. im Freien, mit Segnung der Kräutersträuße
So.	21.08.22	10.00	Kath. Pfarrei Zorneding – Festgottesdienst zu „Bartholomäus“ in St. Ottilie in Möschenfeld, keine Messe in der Pfarrkirche!
So.	18.09.22	14.00	Zornedinger Förderverein Sport&Kultur – Zornedinger Herbstflohmarkt am Herzogplatz bis 17 Uhr, Zorneding, keine Anmeldung erforderlich

So.	18.09.22	18.00	Bach & More – Orgel plus VI, Konzert für Oboe und Orgel, Werke von Georg Philipp Telemann, Joseph Rheinberger und Astor Piazzolla, Ev. Petrikirche Baldham
Mi.	28.09.22	20.00	DAV Sektion Zorneding – „1x um die Welt mit dem Rad“, Simon Piwowarsky berichtet von seiner Weltreise mit dem Fahrrad, Ev. Christophoruskirche Zorneding

.. und außerdem regelmäßig:

1. Sonntag im Monat:	Eghalanda Gmoi – 10.00 Uhr Frühschoppen beim Neuwirt in Zorneding
2. Dienstag im Monat:	Bund Naturschutz OG Zorneding – Bund Naturschutz OG Zorneding – 19.30 Uhr offener Aktiven-Stammtisch im Versammlungsraum in der Lärchenstr. 29 (1. Stock)
2. Donnerstag im Monat:	VDK – 17.00 Uhr Stammtisch im Gasthof Hamberger in Eglharting
Jeden Freitag:	Bauernmarkt beim Bio-Hof Lenz, von 14.00 – 18.00 Uhr

Karten für die Veranstaltungen des Kulturvereins Zorneding-Baldham können Online im Ticketshop unter <https://www.kulturverein-zorneding-baldham.de> und bei Steffi's Schreibwaren in Zorneding erworben werden. Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen, die Vereine freuen sich über Ihren Besuch. PS: Weitere Infos über das Vereinskartell findet man unter: www.vereine-zorneding.de

35. Alpenvereinstriathlon der Sektion Zorneding startet am 25. Juni 2022



Die Sektion Zorneding lädt auch in diesem Jahr wieder zu ihrem beliebten Triathlon in familiärer Umgebung ein. Dazu können sich alle Sportbegeisterten in den drei Disziplinen Schwimmen (600 m), Radfahren (ca. 30 km) und Laufen (ca. 6 km) messen. Ob als Einsteiger oder ambitionierter Ausdauersportler, ob in der Staffel oder als Triathlet in allen drei Disziplinen, mit Mountainbike oder Triathlonrad – beim Triathlon der DAV Sektion Zorneding kann jeder Wettkampfluft schnuppern. Dabei geht vor allem um den Spaß am Sport, Teamgeist und das „Dabeisein“. Vereinsmitglieder können in der Renn- oder Tourenklasse starten. Willkommen sind natürlich auch Sportler, die sich untereinander gerne aufteilen und eine Staffel bilden. Die Schwimmstrecke geht vom Moosacher Bad zum Familienbad Steinsee und die Radstrecke ist ein Rundkurs

Steinsee – Oberpfammern – Zorneding. Für die Jugendliche und Schüler der Jahrgänge 2004 – 2009 findet ein eigener Jugendtriathlon auf verkürzten Strecken statt. Die Wertung erfolgt in drei Klassen. Wir möchten darauf hinweisen, dass die Strecke zwischen Buch und Moosach, die EBE 12, für Autofahrer während des Rennens beidseitig gesperrt ist. Um 6 Uhr können sich spät Entschlossene am Sportpark in Zorneding nachmelden. Um 7.15 Uhr ist die Abfahrt zum Familienbad Steinsee, um 7.45 Uhr findet die Wettkampfbesprechung statt und um 8.30 Uhr startet die erste Disziplin, das Schwimmen. Die Wettkampfbesprechung des Jugendtriathlons findet um 8.35 Uhr am Moosacher Bad statt. Ab 12 Uhr wird der Triathlon mit einem großen Sommerfest an der Huiberghütte in Zorneding, Wasserburger Landstraße 29

gefeiert. Dabei werden gegen 15 Uhr auch die Sieger und Teilnehmer mit Pokalen und Urkunden geehrt. Alle weiteren Details können dem DAV-Mitteilungsheft Bergseiten Nr. 91 entnommen werden oder auf der Homepage www.alpenverein-zorneding.de eingesehen werden. Die Anmeldung ist auf zwei Arten möglich: entweder online per E-Mail triathlon@alpenverein-zorneding.de mit dem Anmeldeformular auf der Homepage des DAV Zorneding oder mit persönlicher Unterschrift und Bezahlung der Teilnahmegebühr in der Sektionsgeschäftsstelle Zorneding, Wasserburger Landstraße 29 am Donnerstag, den 23. Juni 2022 von 18.00 – 20.00 Uhr. Die Sektion freut sich auf zahlreiche Teilnehmer und auf einen gelungenen Wettkampf.

Text: Dr. Detlef Rieger



Schwimmstart



Zieleinlauf

Wanderung zur Köhlerei im Ebersberger Forst

Die Wandergruppe Zorneding-Pöring e.V. veranstaltet zusammen mit den Warngau-Watschlern am **24. Juli 2022** eine geführte Wanderung zur Köhlerei Perfler im Ebersberger Forst.

Der Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Forstweg 1 unmittelbar an der S-Bahnstation in Eglharting. Die Ankunft der S-Bahn um 10.00 Uhr wird abgewartet. Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt. Und bitte die dann geltenden Corona-Regeln beachten.

Je nach Kondition der Teilnehmer werden Strecken von 6 km und 11 km angeboten, die Rückkehr ist gegen 13.00 Uhr bzw. 14.00 Uhr geplant.

Diese Wanderung wird auch für das internationale Volkssportabzeichen gewertet; Informationen hierüber gibt es auf der Homepage des Deutschen Volkssportverbandes (DVV) unter www.dvv-wandern.de.

Die Startgebühr beträgt 3 Euro; in dieser Gebühr inbegriffen ist der Wertungsstempel für das internationale Volkssportab-

zeichen sowie eine Haftpflicht- und Unfallversicherung für die Veranstaltung.

Der Höhepunkt der Wanderung ist eine Führung durch die Köhlerei, die die Familie Perfler bereits in der fünften Generation und seit über 100 Jahren betreibt. Hier erfahren und sehen Sie alles Interessante, wie traditionell Holzkohle entsteht. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer. Informationen zur Wandergruppe Zorneding-Pöring e.V. finden Sie im Internet unter www.wandergruppe-zorneding-poring.jimdo.com.



Zaubershow und Band Mardi Gras

Der Verein PRO Christophoruskirche e.V. bietet in den Monaten Juni und Juli 2022 wieder zwei besondere Veranstaltungen an.

Thomas Fraps



Die **Zaubershow** von und mit **Thomas Fraps** (links) mit dem Titel „**GEHT AUCH EIN ZAUBERER?**“ am Samstag, 18. Juni 2022 um 20.00 Uhr im Gemeindesaal der Christophoruskirche.

Thomas Fraps ist Profi-Zauberkünstler. In seinem Solo spielt er nicht nur mit der Wahrnehmung seines Publikums, sondern auch mit Lego. Es wird ein erstaunlicher Abend gegen die Verblüffungs-Resistenz im Erwachsenenalter und deshalb voller ungewöhnlicher Überraschungen. Eintritt 15 Euro.

MARDI GRAS

Die Band **MARDI GRAS** kommt wieder nach Zorneding! Am Freitag, 8. Juli 2022 spielt die Band um 20.00 Uhr ihr neues Programm „**Perlen der Popmusik**“. Bei schönem Wetter findet das Konzert im Atrium der Christophoruskirche statt –

ansonsten im Gemeindesaal. Eintritt 15 Euro.



Vorverkauf für beide Veranstaltungen im Pfarramt der Christophoruskirche und bei Steffis Schreibwaren.

Text: Peter Wurm, Verein PRO Christophoruskirche e.V., Fotos Thomas Fraps und Band Mardi Gras

Aktuelle Termine des TSV-Zorneding 1920 e.V.



Finalspiele zum Sparkassenfußballpokal 2021/2022, Samstag, 09.07.2022

Stadion, Am Sportpark 4, 85604 Zorneding
Zeitplan:

10.00 Uhr: Finale E- und F-Junioren (parallel)

11.45 Uhr: Finale D-Junioren

14.00 Uhr: Finale B-Junioren (KSK-Cup)

9. Fußball-Jugend Sommerturnier der U8 bis U19; 22.07. – 24.07.2022

Freitag, 22.07.2022 ab 16.30 Uhr

Samstag, 23.07.2022 ab 9.00 Uhr

Sonntag, 24.07.2022 ab 9.00 Uhr

Stadion, Am Sportpark 4, 85604 Zorneding

Kontakt: fb-jugendleitung@tsv-zorneding.de

Leichtathletik-Jugend Schülersportfest Sonntag, 17.07.2022

Offenes Schülersportfest am Sonntag, den 17.07.2022 (ab 9.15 Uhr) für alle 6 bis 15-jährigen Kinder und Jugendliche (Voraussetzung: das Kind muss aus versicherungstechnischen Gründen in einem Verein des BLSV Bayerischer Landessportverband Mitglied sein).

Stadion, Am Sportpark 4, 85604 Zorneding

Drei-Kampf (Sprint, Weitsprung und Ballwurf) für die 6 bis 11-Jährigen

Vier-Kampf (Sprint, Weitsprung, Hochsprung und Ballweitwurf oder Kugelstoßen) für die 12- bis 15-Jährigen

Ca. 300 Teilnehmer werden erwartet und dafür benötigten wir auch noch zahlreiche Helfer, die als Wettkampfrichter fungieren (Voraussetzung: Mindestalter 16, sonst keine. Es wird jeder in wenigen Minuten angelernt). Wir benötigen rund 70 Helfer.

BITTE BITTE melden, sonst kann das Event für die Kinder und Jugendlichen nicht stattfinden.

Anmeldung für Sportler/-innen und Helfer/-innen bei:

Manfred Händel, Telefon 0 81 06 / 2 08 46,
E-Mail: haendel.barden@googlemail.com



Taekwondo Schnuppertraining

Taekwondo (auch Tae-Kwon-Do oder Taekwon-Do) ist ein südkoreanischer Kampfsport und steht für Fußtechnik (Tae), Handtechnik (Kwon) und Die Kunst oder Der Weg (Do).

Für alle ab 16 Jahren Montag und Freitag 19.00 – 20.30 Uhr in der Schulturnhalle Pöding. Infos unter taekwondo.tsv-zorneding.de



Volleyball-Schnuppertraining für Kids, Jugendliche und Erwachsene

Interessierten Jung-Volleyballern bietet Jugendtrainer Felix jeden Freitag von 17.00 – 18.30 Uhr in der Halle (bei gutem Wetter bereits von 16.30 – 18.00 Uhr am Beachplatz) ein kostenloses Schnuppertraining an. Für alle von 7 bis 15 Jahren, ob mit Erfahrung oder absolute Anfänger – für jede Leistungsstufe wird hier individuelles, spielerisches Volleyballtraining angeboten. Anmeldung nicht erforderlich, einfach vorbeikommen.

Dreifachsporthalle, Am Sportpark 4, 85604 Zorneding

Kontakt Jugendtraining: Felix Schöfer

E-Mail: volleyball-jugend@tsv-zorneding.de



Das Training der Mixedgruppen Erwachsene (Frauen und Männer ab 16 Jahren) findet in der Leistungsstufe „gute bis sehr gute Spieler“ montags von 20.00 – 22.00 Uhr und dienstags für die Leistungsstufe „fortgeschrittene bis gute Spieler“ von 19.30 – 22.00 Uhr in der Halle statt. Dienstags bei schönem Wetter auch bereits ab 18.00 Uhr auf dem Beachplatz. Anmeldung nicht erforderlich, einfach vorbeikommen. Dreifachsporthalle, Am Sportpark 4, 85604 Zorneding

Kontakt Abteilungsleitung: Anton Zollbrecht, E-Mail: volleyball@tsv-zorneding.de

Alle weiteren Trainingszeiten entnimmt bitte dem Übungsprogramm unter Downloads auf der Homepage: www.tsv-zorneding.de/downloads

Neues aus Mbayan: Schule erhält Stromanschluss

Seit knapp 25 Jahren unterstützt der Zornedinger Verein PROjekt Mbayan Kamerun e.V. das kamerunische Dorf Mbayan in Schul- und Ausbildungsangelegenheiten. Vorigen Sommer wurden mit Mitteln des Vereins die Gebäude der örtlichen



Der Zähler ist installiert, die Leitung gelegt. Nun kann der Strom fließen!

Grundschule renoviert und die Einrichtung erneuert. Dieses Frühjahr wurde die Schule an das Netz des Stromversorgers Enéo angeschlossen – ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Lernsituation für die rund 200 Schüler und Schülerinnen am Ort: Nun steht den Kindern und Lehrkräften jederzeit elektrisches Licht zur Verfügung, wenn die natürliche Beleuchtung mal nicht ausreicht. Zudem ist jetzt auch ein regelmäßiger Einsatz von Computern im Unterricht möglich.

Für das kommende Schuljahr plant der Verein, zusätzliche Stipendiaten in sein Förderprogramm aufzunehmen. Sie sollen weiterführende Schulen besuchen, für die entsprechende Gebühren anfallen –

in bestimmten Fällen auch Kosten für die Unterbringung in einem Wohnheim. Hierfür und für die laufende Projektarbeit sind Spenden jederzeit höchst willkommen. Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer*innen!

Spendenkonto:

PROjekt Mbayan e.V.

Raiffeisenbank Zorneding

IBAN: DE86 7016 9619 0000 0978 88

BLZ: GENODEF1ZOR

Kontakt:

Barbara Weiß (erste Vorständin)

E-Mail: mbayan@bafrakafra.de

www.projekt-mbayan.de

Aktuelles aus der Partnerschaft Zorneding – Makoga

„Unsere wichtigsten Projekte sind der Bau des Kindergartens und der Brunnenbau zur Bewässerung unserer Avocadopflanzung“, schreibt Pfarrer Bange aus Makoga in seiner letzten Nachricht. Die Gemeinde hat ein 6000 m² großes Feld mit Avocadobäumen gepflanzt. Zur Bewässerung dieser Pflanzung soll ein Brunnen errichtet werden. Die Kosten dafür belaufen sich auf 350 €. Pfarrer Bange schreibt weiter: „Die Coronakrise hat uns nicht so stark getroffen wie jetzt die Auswirkungen des Ukrainekriegs. Die Lebenshaltungskosten schießen in die Höhe. Die Preise aller Produkte sind erheblich gestiegen. Besonders die Transportkosten sind in die Höhe geschossen, was den Bau des Kindergartens natürlich erheblich verteuert und auch die Bauzeit in die Länge zieht.“ Mit der Situation in der Gemeinde ist man

jedoch zufrieden. Es hat ausreichend geregnet, so dass eine gute Ernte zu erwarten ist. Für Schüler und Schülerinnen konnte das Schulgeld bezahlt werden, in der Nähsschule werden derzeit 11 Schülerinnen ausgebildet und die Kindergartengruppe ist auf 61 Kinder angewachsen. Allerdings fehlt es im Kindergarten an Spielmaterial. Pfarrer Bange hat uns deshalb um Hilfe zum Kauf von Bällen und Sprungseilen gebeten.

Der diesjährige Makoga-Tag findet am Sonntag, 26. Juni 2022, statt. Der Gottesdienst beginnt um 10.45 Uhr – bei schönem Wetter im Freien. Wie in Vor-Corona-Zeiten gibt es im Anschluss an den Gottesdienst ein gemeinsames Mittagessen mit afrikanischen Speisen sowie Kaffee und Kuchen. Dazu unsere herzliche Einladung!

Wer mehr über die Partnerschaftsarbeit der Christophorusgemeinde wissen oder diese unterstützen möchte, kann sich an die Partnerschaftsbeauftragte Gertrud Raabe-Gruber, Telefon 0 81 06 / 2 01 91, wenden. Die Bankverbindung bei der Raiffeisenbank Zorneding für Spenden lautet: DE46 7016 9619 0000 7099 99 (IBAN); als Verwendungszwecke bitte angeben: „Makoga“.

Text: Stephan Raabe für den Partnerschaftsausschuss der Christophorusgemeinde Zorneding



**Beratungsstelle
Frauennotruf
Ebersberg**



**Wir sind weiterhin für Sie da!
Bitte rufen Sie uns an!**

**Beratungsstelle bei häuslicher und sexualisierter Gewalt
- Frauennotruf Ebersberg**

Bahnhofstr. 13A, 85560 Ebersberg

Telefon: 08092/88110

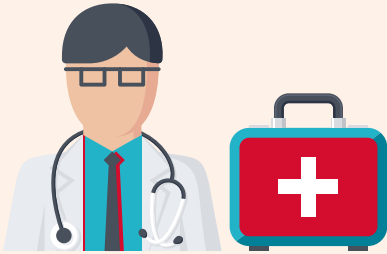
mail: info@frauennotruf-ebe.de

**Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 24 Stunden:
08000 116 016**

unterstützt durch:



Ärztlicher Bereitschaftsdienst



Sie haben Beschwerden, die Sie mit Hausmitteln oder der Hausapotheke nicht in den Griff bekommen? Bis zum nächsten Werktag können Sie nicht warten? Sie brauchen einen Arzt – noch heute?

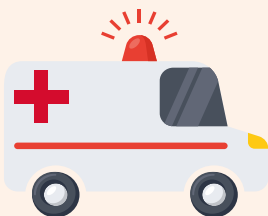
Auch außerhalb der Sprechzeiten – zum Beispiel am Wochenende oder nachts – sind Sie bestens versorgt: Bei akuten, nicht lebensbedrohlichen Beschwerden wählen Sie die Telefonnummer 116117. Hier erfahren Sie am schnellsten, wie und wo Sie die ärztliche Hilfe erhalten, die Sie brauchen. Die Rufnummer 116117 funktioniert ohne Vorwahl und gilt deutschlandweit. Der Anruf ist kostenfrei – über Festnetz als auch über das Mobiltelefon. Der ärztliche Bereitschaftsdienst versorgt sowohl Kassen- als auch Privatpatienten.

Mehr Infos unter
www.bereitschaftsdienst-bayern.de



116 117

Notruf



Sie haben plötzlich heftige Beschwerden oder hatten einen Unfall. Sie fürchten ernste bis lebensbedrohliche Folgen, wenn Sie nicht sofort behandelt werden. Zum Beispiel bei Anzeichen eines Herzinfarktes, eines Schlaganfalls oder in ähnlich dringenden Notfällen – Verlieren Sie keine Zeit und wählen Sie den Notruf 112



112

Aktuelles von der Tafel

Seit März 2022 kommen zur Tafel auch die Vertriebenen aus der Ukraine. 160 Personen verteilt auf 58 Familien hat die Tafel registriert (Stand Mai 2022). Das ist fünf Mal so viel wie wir bisher an Kunden betreuten. Dies erfordert von allen Helfer*innen großen Einsatz. Anfangs brach das große Chaos aus. Die Tafel war von dem Ansturm überrascht und auch personell überfordert. So war das Warenangebot schnell aufgebraucht. Schon vor 8.00 Uhr in der Früh standen die ersten Flüchtlinge vor der Lärchenstr. 33. Unser bewährtes Farbkonzept zur Abstandswahrung wegen Corona, konnte nicht mehr aufrechterhalten werden.



Hanna Ruteva bei der Registrierung der Flüchtlinge mit dem Tafelvorstand Franz Bachl

Wir führten für alle Kunden das Lossystem ein, um möglichst eine gerechte Abfertigung zu erhalten und den Personenabstand in den Räumlichkeiten zu steuern. Um eine Begegnung auf der Treppe zu den Ausgaberräumlichkeiten zu vermeiden, erfolgt nun der Ausgang durch die Tiefgarage. Die Anzahl der Helfer*innen wurde aufgestockt, so dass nun vier für die Lebensmittelausgabe und zwei für den regulierten Zugang zuständig sind. Nur je vier Kunden werden zu gleicher Zeit in den Aufenthalts- und Ausgaberaum eingelassen. Damit können wir den gewünschten Abstand von 1,5 m einhalten. In den Räumlichkeiten besteht FFP2-Maskenpflicht. Getrennt von der Lebensmittelausgabe werden auch gespendete, gut erhaltene

Kleidungsstücke abgegeben. Kindersachen und Frauenkleidung sind sehr gefragt. Ein Mitarbeiter des Helferkreises kümmert sich um die Kleiderabgabe. Abgegeben werden auch gespendete Spielsachen.

Anfragen bei der Gemeinde, uns eine Meldeliste von in Zorneding wohnenden Flüchtlingen zu geben, wurde uns aus Datenschutzgründen negativ beschieden. So mussten wir die Flüchtlinge selbst erfassen und erstellten für die in Zorneding gemeldeten Personen einen Tafel-Ausweis. Je Familie gibt es einen Ausweis auf dem die Anzahl der Familienmitglieder vermerkt ist, so dass die Ausgabehelfer*innen die abzugebende Lebensmittelmenge der Familiengröße anpassen können.

Große Unterstützung bei der Tafelarbeit haben wir von einer jungen Ukrainerin, Hanna Ruteva, erhalten. Sie lebt schon gut ein Jahr in Zorneding und spricht perfekt deutsch. Mit Ihrer Hilfe lösen wir unsere Sprachprobleme. Die im Regal befindlichen Lebensmittel hat sie in Ukrainisch beschriftet, was zu einer zügigeren Ausgabe führt (s. Bild rechts).

Bis jetzt konnten wir den Ansturm auf die Tafel bewältigen, dank der Lebensmittelspenden der Lebensmittelgeschäfte in Zorneding und Eglharting sowie der eingegangenen Geld- und Lebensmittelspenden von vielen Zornedinger Bürger*innen. Dafür unseren herzlichsten Dank.

In den Medien wird derzeit beklagt, dass die Tafeln von den Kommunen zu wenig Unterstützung bekämen. Das trifft auf die Gemeinde Zorneding nicht zu. Wir finden bei der Gemeinde für Anliegen der Zornedinger Tafel immer ein offenes Ohr. Aktuell hat die Gemeinde Zorneding, wegen der großen Herausforderung durch die ukrainischen Flüchtlinge, unserer Tafel eine Finanzspritze in Höhe von 1.000 € gespendet.

Sollten Sie auch den Wunsch verspüren, der Tafel Zorneding zu spenden, hier das Spendenkonto bei der Raiffeisenbank Zorneding

IBAN: DE70 7016 9619 0000 0004 00 BIC: GENODEF1ZOR. Bei Spenden bis 300 € reicht gegenüber dem Finanzamt ein vereinfachter Nachweis. Als vereinfachter Nachweis gilt ein einfacher Kontoauszug, eine Buchungsbestätigung, der Überwei-





sungs- oder ein Einzahlungsbeleg. Wenn Sie auf der Überweisung ihre Anschrift angeben, stellen wir auch gerne eine Spendenbescheinigung aus. In einem Begleitbrief erhalten sie aktuelle Infos, für was momentan Spendengelder verwendet werden.

Neben Lebensmittelspenden sind auch Hygieneartikel willkommen. Zur Abgabe bei der Tafel setzen sie sich bitte mit Franz Bachl, Telefon: 0 81 06 / 2 09 97, Mobil: 01 57 / 57 21 70 30 oder auch per E-Mail info@zornedinger-tafelev.de in Verbindung. Gerne stellen wir für Sachspenden auch eine Spendenbescheinigung aus.

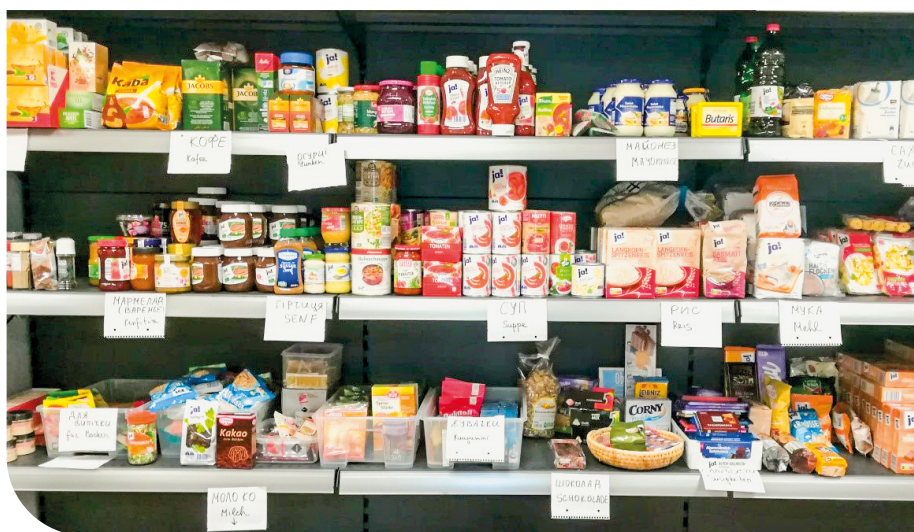
Die Annahme von Spenden ist auch während der Tafel-Ausgabe jeden Mittwoch von 9.45 Uhr bis 11.15 Uhr in der Lärchenstr. 33, 85604 Zorneding möglich.

Ein ganz besonderer Dank geht an unsere ehrenamtlichen Helfer*innen, die durch diesen Ansturm besonders belastet werden und morgens ab 8.00 Uhr bis mittags oft bis 13.00 Uhr ununterbrochen auf den Beinen stehen.

Am 28.04.2022 hat die Zornedinger Tafel ein Treffen der Tafeln im Landkreis Ebersberg und an den Landkreis angrenzende Tafeln organisiert. Mit der Zornedinger Tafel haben 9 Tafeln an diesem Treffen teilgenommen. Viele organisatorische Fragen konnten besprochen werden. Hauptthema war natürlich die neue Herausforderung durch die ukrainischen Flüchtlinge.

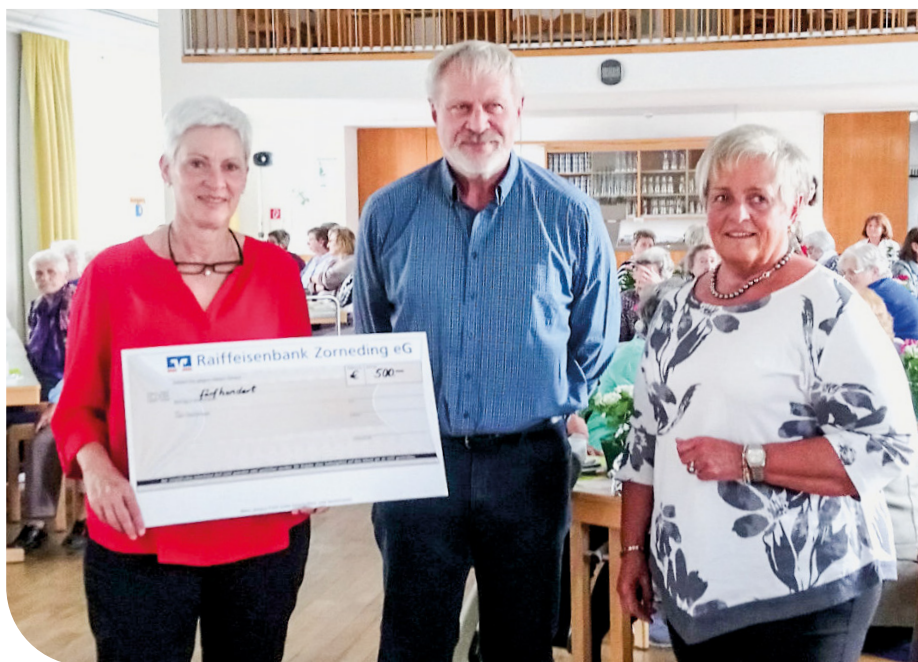
Bis zu 700 neue Kunden aus der Ukraine (Stand: 28.04.2022) müssen die am Treffen teilnehmenden Tafeln zusätzlich betreuen bzw. versorgen. Bei allen Tafeln kann diese Herausforderung nur durch erhöhten Einsatz von Geld- und Sachspenden aus der Bevölkerung gemeistert werden.

*Text: Hans-Werner Franke,
Zornedinger Tafel e.V.*



Zweisprachige Auszeichnung der Lebensmittel in Deutsch und Ukrainisch.

Katholische Frauengemeinschaft Zorneding unterstützt Zornedinger Tafel



Von links nach rechts: Claudia Krumpholz, Franz Bachl, Rosi Wagner

Die kath. Frauengemeinschaft Zorneding trifft sich einmal im Monat zu einem gemeinsamen Austausch im Martinstadl. Bei Kaffee und Kuchen werden Informationen ausgetauscht, Freundschaften gepflegt oder einfach miteinander geratscht. Die Mitgliedsbeiträge werden regelmäßig für soziale Einrichtungen oder Aktivitäten gespendet. In diesem Jahr fiel die Entscheidung für eine Spende auf die Zornedinger Tafel. Anlässlich des Treffens im Mai übergab die Vorstandschaft der Frauengemeinschaft einen Scheck in Höhe von 500,00 € Euro. Franz Bachl, Vorsitzender der Zornedinger Tafel bedankte sich sehr herzlich für diese Spende. Viele in Zorneding wohnende ukrainische Flüchtlinge nehmen die Hilfe der Zornedinger Tafel in Anspruch. Zur Bewältigung dieser Herausforderung ist die Zornedinger Tafel auf jede finanzielle Hilfe angewiesen.

Text: Franz Bachl, Zornedinger Tafel e.V.

Gabriele Pauler neue VdK-Vorsitzende

Mitgliederversammlung des VdK Zorneding-Pörling mit Vorstandsneuwahl

Nach einer coronabedingten Pause hatte der VdK-Ortsverband Zorneding-Pörling zur Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstands am Samstagnachmittag, 23. April 2022, eingeladen. Immerhin 36 Mitglieder fanden sich zur Versammlung im Gasthof „Schlammerl“ ein, zudem Zornedings 2. Bürgermeisterin Bianka Poschenrieder sowie die VdK-Kreisvorsitzende und Landtagsabgeordnete Doris Rauscher.

Der 1. Vorsitzende Werner Voigt gab in seinem Rechenschaftsbericht einen Überblick über die Veranstaltungen und die Vorstandsarbeit im zurückliegenden Jahr 2021. Die kontinuierliche Arbeit, so Voigt, spiegle sich auch in der Mitgliederentwicklung wider. Derzeit hat der Ortsverband 426 Mitglieder und damit 74 Mitglieder mehr als bei der Mitgliederversammlung im Jahr 2019.

In seinem Rechenschaftsbericht wies Werner Voigt einmal mehr darauf hin, dass der VdK-Ortsverband die Möglichkeit habe, für bedürftige Personen mit geringem Einkommen eine finanzielle Hilfestellung in Form der Beihilfe zu leisten; dies gelte auch

für Nicht-Mitglieder. Im Jahr 2021 sei so in vier Fällen in einer finanziellen Notsituation unbürokratisch geholfen worden. VdK-Kreisvorsitzende Doris Rauscher lobte denn auch in ihrem Grußwort die Arbeit des Vorstandes im letzten Jahr, eine Beurteilung, die von den anwesenden VdK-Mitgliedern geteilt wurde, die den Vorstand einstimmig entlasteten.

Aus der, von der 2. Bürgermeisterin Bianka Poschenrieder mit sicherer Hand geleiteten, Wahl ging der neue Vorstand des Ortsverbands hervor:

Das Amt der 1. Vorsitzenden übernimmt Gabriele Pauler, ihr Stellvertreter ist nun der bisherige 1. Vorsitzende Werner Voigt. Schriftführer ist wie bisher Peter Gegner und die Kassenführung liegt weiterhin in Händen von Stephan Raabe. Als Beisitzerinnen und Beisitzer wurden gewählt: Peter Christoleit, Karl-Heinz Lichtensteiger, Simone Pauler und Franz Ziepl.

Den Abschluss bildeten die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft für 10, 20 und mehr Jahre im VdK durch die neue Vorsitzende Gaby Pauler. Besonders her-



V. li.: Werner Voigt, Gabriele Pauler, Johannes Weber, Korbinian Paul, Doris Rauscher

vorzuheben: Korbinian Paul, der für 70 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurde, und Johannes Weber, der bereits seit Geburt VdK-Mitglied ist, und für nunmehr 10 Jahre Mitgliedschaft erstmals geehrt wurde.

Autor: Stephan Raabe

Neue Kooperation

nbh unterwegs mit Busreisen Ettenhuber

Die Premiere am 1. Juli 2022 geht zum Hundertwasserturm nach Abensberg, zum Kloster Weltenburg und auf dem Schiff zur Mündung der Altmühl.

Die neue Kooperation der Nachbarschaftshilfe nbh unterwegs mit Busreisen Ettenhuber lädt zu interessanten Tagesfahrten ein.

Direkt buchbar auf der nbh-Homepage www.deine-nachbarschaftshilfe.de unter Mitmachen. Startpunkt ist Baldham. Auf der Fahrt mit dabei: eine Begleitperson der Nachbarschaftshilfe. Gehen Sie mit an Bord!

Nächstes Ziel am Sonntag, 4. September 2022: Brunch auf dem Brombachsee.

nachbarschaftshilfe
www.deine-nachbarschaftshilfe.de



Liebe Seniorinnen und Senioren!

Ich hoffe, Sie sind gesund und können den Sommer genießen.

Die Pandemie hat sich ja sehr entspannt und wir können wieder viel unternehmen.

Ich organisiere gerne kleinere Ausflüge und Spaziergänge in die nähere Umgebung. Im April waren wir am Osterbrunnen in Zinneberg und haben auch den kleinen See umrundet.



Am 29.06.2022 werden wir mit dem 9 €-Ticket nach Augsburg fahren.

Am 05.07.2022 ist eine Kaffeefahrt mit dem Bürgerbus geplant, die auch für Gehbehinderte geeignet ist. Zwei Rollatoren können mitgenommen werden und wir holen Sie nahe Ihrer Wohnung ab.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an – Telefon: 0 81 06 / 30 94 51 oder schreiben Sie an aeiz@web.de.

Es grüßt Sie herzlich

Sieglinde Kornek-Peters vom Seniorenbeirat

PS: Ich möchte auch nochmal an den Einkaufsbus erinnern. Er fährt jetzt 2x wöchentlich: am Donnerstag vormittags und am Freitag nachmittags. Wenn Sie eine persönliche Einstiegsstelle benötigen, rufen Sie bitte im Servicebüro Herrn Wolf an: 0 81 06 / 9 99 11 16.

Das Alter erleben in Zorneding

Pünktlich zu den bevorstehenden Sommermonaten kann der Verein wieder viele Aktivitäten anbieten.

Internet-Café

regelmäßig jede Woche am Montag
von 15.00 – 18.00 Uhr
Lärchenstraße 29, im 1. Obergeschoss
Kostenbeteiligung 2 Euro pro Teilnehmerin
oder Teilnehmer

Nordic Walking

Termine: Montag, 20. Juni, 4. Juli, 18. Juli
Treffpunkt: kleine Bahnunterführung
am Schwanenland
Beginn: jeweils ab 9.00 Uhr
Wegstrecke: circa 5 km

Sitzgymnastik

Termine: 29. Juni, 6. Juli und 27. Juli
Dauer: 14.30 – 15.30 Uhr
Christophoruskirche, Lindenstraße 11,
Veranstaltungsraum Erdgeschoss
Kostenbeteiligung: 4 Euro pro Teilnehmerin
oder Teilnehmer

Seniorenstammtisch

jeden zweiten Freitag ab 15 Uhr in der
Café-Bar Herzog, Herzogplatz 17
Termine: 17. Juni, 1. Juli

Seniorenbüro und Spieleclub

regelmäßig jeden 1. Dienstag im Monat
von 15.00 – 17.00 Uhr
Lärchenstraße 29, im 1. Obergeschoss

Mitgliederversammlung 2022

Termin: Freitag, 22. Juli,
Beginn: 15 Uhr
Ort: Martinstadt, Ingelsberger Weg 2, Saal



Ü-60 – ökumen. Seniorentreffen 2022

Nächstes Treffen 2022

Wo: Clubraum der evangelischen Christophoruskirche

Wann: 14-tägig jeden Donnerstag von 14.30 – 16.30 Uhr, außer in den Schulferien oder an Feiertagen

■ 23.06.2022 14.30 Uhr

■ 07.07.2022 14.30 Uhr

■ 21.07.2022 14.30 Uhr

Im August finden keine
Ü-60-Treffen statt.



Aktiv-Treff für Seniorinnen und Senioren

Jeden Montag von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr wird für Seniorinnen und Senioren am Herzogplatz 15 (vhs-Raum) ein Programm geboten. Da-

mit es nicht langweilig wird, gibt es immer unterschiedliche Themen. Wenn der Montag ein Feiertag ist, findet der Aktiv-Treff an diesem Tag

nicht statt. Folgende Termine sind in den nächsten Wochen geplant:

20.06.2022	Bund Naturschutz – Dokumentarfilm „Die 4. Revolution – Energy Autonomy“
27.06.2022	Kath. Kreisbildungswerk Ebersberg – Biografiearbeit als Kraftquelle entdecken
04.07.2022	Caritas Wohnberatung
11.07.2022	Schach-Grundlagen, Gesellschaftsspiele
18.07.2022	Vortrag der Polizei – Seniorensicherheit
25.07.2022	Pflegestützpunkt des LA Ebersberg – Sturzprävention
01.08.2022	Pflegestützpunkt des LA Ebersberg – Wohnformen im Alter
08.08.2022	Schach-Grundlagen, Gesellschaftsspiele
15.08.2022	Maria Himmelfahrt kein Aktiv-Treff
22.08.2022	Schach-Grundlagen, Gesellschaftsspiele
29.08.2022	Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung



Der Aktiv-Treff wurde vom Seniorenbeirat initiiert und wird von diesem auch unterstützt. Daher ist eine Teilnahme kostenlos. Kurzfristige

Programmänderungen sind möglich, deshalb fragen Sie gerne kurzfristig telefonisch unter 0 81 06 / 9 99 11 16 oder persönlich im Ser-

vice-Büro am Herzogplatz 19 nach. Sie finden die Termine auch immer auf der Gemeindehomepage unter Aktuelles auf www.zorneding.de.

Der Landkreis startet durch – Zorneding ist wieder dabei



STADTRADELN 2022 – jetzt Termin vormerken und mitmachen!

Vom 26. Juni bis zum 16. Juli zählt wieder jeder Kilometer, denn es ist STADTRADELN-Zeit. Dabei ist es egal, ob es die Strecke zur Arbeit, zum Einkauf oder während des Wochenendausflugs ist. Möglichst viele Strecken klimafreundlich mit dem Rad zurückzulegen und das Auto daheim stehen zu lassen – das ist das Ziel des dreiwöchigen STADTRADELNs im Landkreis Ebersberg. **Natürlich hoffen wir, dass auch diesmal wieder viele Bürgerinnen und Bürger jeden Alters aus der Gemeinde Zorneding mitmachen!**

1.877 Menschen aus der Region nahmen im Jahr 2021 daran teil und „erradelten“ zusammen 389.367 Kilometer. Satte 57 Tonnen CO₂ konnten dadurch vermieden werden. Und im Jahr 2022? Da kann das Ergebnis doch bestimmt locker übertroffen werden!

In die Pedale, fertig, los – und knipsen: Die Energieagentur Ebersberg-München, die das STADTRADELN im Landkreis Ebersberg betreut, sucht in diesem Jahr wieder das schönste Radl-Foto. Und weil zu viele Re-

geln nur die Kreativität einschränken, lautet das Motto in diesem Jahr „Freiheit auf zwei Rädern“. Egal wo geknipst, egal wann geschossen – die einzige Regel in diesem Jahr: Das Foto muss auf einer Fahrradtour entstanden sein!

Weitere Infos gibt es auf www.energieagentur-ebe-m.de und unter www.stadtradeln.de/landkreis-ebersberg.





STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima



Im Landkreis
Ebersberg
26.06.2022
bis 16.07.2022

REGISTRIERUNG UNTER www.stadtradeln.de/landkreis-ebersberg
MEHR INFOS www.energieagentur-ebe-m.de/stadtradeln-2022



Eine Kampagne des



Klima-Bündnis



HERZLICHEN DANK AN DIE SPONSOREN:



Kreissparkasse
München Starnberg Ebersberg

bayernwerk



Gemeinde



Zorneding

Einladung zur Bürgerversammlung

**am Donnerstag, den 28. Juli 2022 um 19.00 Uhr
im Martinstadl in Zorneding**

Einlass ab 18.30 Uhr

Tagesordnung

- 1. Ehrungen**
- 2. Bericht des Bürgermeisters**
- 3. Wünsche, Anträge & Anregungen der Gemeindebürger**

In der Bürgerversammlung, die nach der Gemeindeordnung nur gemeindliche Angelegenheiten zum Gegenstand haben darf, können das Wort grundsätzlich nur Gemeindebürger erhalten. Sie soll dem lebendigen Kontakt zwischen Verwaltung und Bürgern dienen. Dazu gehört, dass die Gemeinde ihre Bürger über die Probleme informiert - vor allem aber, dass die Gemeinde Kenntnis von den Wünschen der Bürger erhält. Über eine Empfehlung der Bürgerversammlung ist durch offene Abstimmung mehrheitlich abzustimmen. Solche Empfehlungen muss der Gemeinderat innerhalb von 3 Monaten behandeln.

Busverbindung zur Bürgerversammlung:

18.00 Uhr Wolfesing, Gasthof Schlammerl
18.05 Uhr Casa Charlie, Osteria, Café, Pizzeria Kastaniengarten
18.10 Uhr Pöring, Dorfplatz
18.20 Uhr Daxenberg (Ecke Herzog-Arnulf/Herzog-Albrecht-Str.,
gegenüber Herzog-Tassilo-Ring)

Rückfahrt: nach Ende der Bürgerversammlung

Der **barrierefreie Zugang** zum Veranstaltungsort und die Begleitung der Bürgerversammlung durch **Gebärdendolmetscher** sind sichergestellt.